



25.



*Schwarzenbrucker  
Weihnachtsmarkt*



*am Plärren*



*26.11. - 28.11.2021*

*04.12. - 05.12.2021*

*Freier Eintritt zu allen Programmpunkten.*



# Heinrich Ameis

Sanitär – Heizung – Solar – Kundendienst

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen zuverlässigen und engagierten

**Anlagenmechaniker**  
(m/w/d)

Bewerbungen unter: [h.ameis@t-online.de](mailto:h.ameis@t-online.de) oder persönlich



Johann-Degelmann-Str. 11 • 90592 Schwarzenbruck • Tel. 09128/70700

## HGS

C. & C. Lastnigg



**Planung  
Gestaltung  
und Pflege  
von Hausgärten**

**Schwarzenbruck  
Tel. 09128/726199  
Handy 0171/7749476**

- Baggerarbeiten
- Pflasterarbeiten
- Zaunbau
- Mini-Baggerverleih
- Gehölz-Strauch-Heckenschnitt
- Obstbaumschnitt
- Rasenmähen und vertikutieren

Wir sind ein führendes Baugrundinstitut im Großraum Nürnberg - Regensburg - München mit besten Referenzen in allen Bereichen der Geotechnik. Wir suchen zur Verstärkung und zum zukunftsfähigen Ausbau unserer Fachabteilung Baugrunderkundung und Geotechnik einen

## Bohrgeräteführer (m/w/d)

### IHRE AUFGABEN:

- Führen und Bedienen der Bohrgeräte (Ramm- / Rotationskernbohrgeräte)
- Ausführen von Rammsondierungen und ggf. weitere Feldversuchen
- Probennahme und erste Bodenansprache
- Wartung der Geräte

### UNSERE ANFORDERUNGEN:

- Erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zum Bohrgeräteführer, Bohrmaschinisten oder Geologie-Facharbeiter mit Qualifikationsnachweis nach DIN EN ISO 22475-1 oder DIN 4020
- Alternativ auch Quereinsteiger (z. B. Schlosser, Landmaschinenmechaniker mit abgeschlossener Berufsausbildung und Interesse an einer neuen Herausforderung)
- Führerschein der Klasse BE, C1E, idealerweise CE
- Bereitschaft zu gelegentlichen Montageeinsätzen

### WAS WIR BIETEN:

- Moderne Ausstattung
- Hoher Gesundheitsschutz
- Faire Arbeitsbedingungen
- Leistungsorientierte Vergütung
- Voll Arbeitgeber finanzierte Altersvorsorge
- Flache Hierarchien in einem jungen, dynamischen Team aus 30 Mitarbeitern

### WIR FREUEN UNS AUF IHRE AUSSAGEKRÄFTIGE BEWERBUNG!

Dr. Ing. Johann Spotka GmbH

Finkenweg 4, D-92353 Postbauer-Heng

Tel.: 09188/9400-0, [bewerbung@spotka.de](mailto:bewerbung@spotka.de)



Fenster • Rollläden • Raffstoren • Markisen • Terrassen- & Lamellendächer • Pergola-Markisen • Haustüren • Tore

**rund ums Haus ...**

Rollläden, Raffstoren,  
Sicht- & Sonnenschutz  
Fenster, Haustüren,  
Garagen- und Hoftore  
Smart Home



**Weichselbaum**

**...alles von Weichselbaum**

**09185/9410-0**

Jetzt Termin vereinbaren

[weichselbaum.com](http://weichselbaum.com)

• Funk • Elektro • Smart Home

Beratung • Planung • Montage • Service  
aus einer Hand

## Liebe Bürgerinnen und Bürger,

der Winter nähert sich mit großen Schritten, somit steht auch die „ruhige“ Zeit an. Doch allzu ruhig möchten wir gar nicht in den Winter starten. Es gab grünes Licht, Weihnachtsmärkte dürfen stattfinden. Und so freuen wir uns in diesem Jahr unseren Jubiläums-Weihnachtsmarkt mit Ihnen begehen zu können. Für den 25. Schwarzenbrucker Weihnachtsmarkt haben wir daher ein besonderes Programm – wir kombinieren Altbewährtes mit neuen Ideen und schenken Ihnen einige Konzerthighlights. Selbstverständlich sind die abwechslungsreichen Programmpunkte wie immer kostenlos. Das Programm der beiden Wochenenden ist diesem Heft beigelegt. Mittlerweile bin ich voller Vorfreude auf Glühwein, Bratwürste, den Geruch von gebrannten Mandeln und vor allem auf ein geselliges und stimmungsvolles Miteinander.

Ich möchte noch ein Thema ansprechen, welches mir sehr am Herzen liegt: Sicherheit beim Fahrradfahren. Gerade jetzt wo es abends schnell dunkel wird und es häufiger neblig ist, fällt mir auf, dass viele Fahrradfahrer – darunter auch Kinder und Jugendliche – ohne Licht fahren. Es fehlt dann leider oft nicht nur das Licht, sondern auch der Helm. Ein gut beleuchtetes Fahrrad ist gut erkennbar, viele Unfälle können so vermieden werden. Das Tragen des Fahrradhelmes verhindert beim Sturz schwere Verletzungen. Bitte achten Sie, insbesondere auch bei ihren Kindern, auf eine gute Beleuchtung und das Tragen eines Helmes. Und an alle Jugendlichen: NEIN, es ist nicht uncool einen Helm zu tragen, im Gegenteil uncool ist, wer keinen Helm trägt!

Ein erfreuliches Ereignis steht im November noch ins Haus. Ich darf endlich unser Kinderhaus „Wurzelaus8“ offiziell eröffnen. Nachdem es diverse Probleme u.a. einen Wasserschaden während der Bauzeit gegeben hat, ist das Dach nun endlich dicht. Einige Nacharbeiten werden derzeit noch erledigt, dann jedoch steht der offiziellen Freigabe nichts mehr im Wege.

Aufgrund der neuen Lockerungen und dem gleichzeitigen verstärkten Anwenden der 3G-Regel, möchte ich Sie darauf aufmerksam machen, dass für einen Besuch im Rathaus eine Maske ausreicht. Die 3G-Regel findet hier keine Verwendung. Bitte vereinbaren Sie jedoch vorab einen Termin, so können die Mitarbeiter besser planen, die Wartebereiche bleiben leerer und Sie können sich die Zeit für Ihr Anliegen besser einteilen.

Durch die kostenpflichtigen Schnelltests seit Mitte Oktober, gehen auch die Testungen zurück. An dieser Stelle möchte ich mich bei all den ehrenamtlichen Helfern des BRK bedanken, die fleißig in der Albrecht-Frister-Halle getestet haben. Die Teststation hat nun vorerst geschlossen. Dankeschön für die vielen, ehrenamtlichen Stunden und das Engagement!

Ihr



Erster Bürgermeister



*Wir machen "fast" alles...  
fragen Sie uns danach!*



# Maler Lumpi

Schuckertstr. 1 • 90592 Schwarzenbruck  
Tel.: 0 91 28-1 65 03  
Fax: 0 91 28-1 45 35



# Informationen der Gemeinde Schwarzenbruck

## Der 25. Schwarzenbrucker Weihnachtsmarkt öffnet seine Pforten

„Schwarzenbruck lädt zu seinem Markte ein, und wer da kommt, der soll willkommen sein!“ Das Christkind wird am 26.11.2021 um 17:30 Uhr mit ihrem Prolog den 25. Weihnachtsmarkt in Schwarzenbruck eröffnen. Der Weihnachtsmarkt findet am ersten Adventswochenende vom 26.11. bis 29.11.2021 sowie am zweiten Adventswochenende am 04.12.2021 und 05.12.2021 am Plärrer statt. Der Eintritt ist wie immer zu allen Programmpunkten frei!



Nach einem Jahr pandemiebedingter Pause schürt in diesem Jahr wieder ein buntes vorweihnachtliches Kinder-Programm die Vorfreude auf Heiligabend. Sicherlich sind die kostenlosen Fahrten mit der Pferdekutsche ein Highlight des zweiten Wochenendes. Der stimmungsvolle Laternenumzug mit Christkind und Nikolaus zum Petz'schen Schloss am Sonntag, dem 28.11.2021, ist ein weiterer Höhepunkt. Ein neuer Programmpunkt setzt an beiden Adventswochenenden das Basteltalent der Jüngsten in Szene – Weihnachtsschmuck für den Rathaus-Christbaum wird hier unter fachkundiger Betreuung des Teams des evangelischen Horts gefertigt. Darüber hinaus bietet die Kleinbahn an allen Markttagen Abwechslung für Kinder.

Die Bühne am Weihnachtsmarkt bietet in den Abendstunden musikalische Glanzpunkte. So versetzen Udo Schwendler (Freitag) sowie Eddie Feil's Acoustic Affairs (Sonntag) die BesucherInnen am ersten Adventswochenende in feierliche Festtagsstimmung. Der Samstagabend verzaubert von Mimikry's Mimi mit Wintergaukelei und einer Feuershow das Publikum. Das zweite Wochenende steht hauptsächlich im Zeichen der Chöre: der Gospelchor Feucht und der MGV Lindelburg unterhalten mit Weihnachtsliedern. An beiden Adventswochenenden findet nachmittags in der Bürgerhalle ein musikalisches Unterhaltungsprogramm statt. Neben den bekannten und beliebten Programmpunkten, Musikforum Burgthann unter der Leitung von Brigitte Urdaneta & Eddie Feil sowie „Weihnachtslieder zum Mitsingen“ mit Martina und Peter Schleicher, gibt es in diesem Jahr neue Attraktionen mit Trio Da Coste und dem tschechischen Kammerchor ReBelcanto.

In den Marktständen bieten unterschiedliche Betreiber eine vielfältige Auswahl an Speisen und Getränken mit weihnachtlicher Note an. Vom obligatorischen Glühwein mit Bratwurstweckla über Schmalzbrote, Gyrossuppe, Käs'spätzle und Apfel-Cardamos-Punsch bis hin zu Flammkuchen, Glühmost und Pulled Pork reicht das facettenreiche Angebot. Auch die beliebte Feuerzangenbowle und Lebkuchen fehlen nicht. Der Schwarzenbrucker Weihnachtsmarkt bietet zahlreiche kulinarische Köstlichkeiten, da ist für jeden etwas dabei. Es lohnt sich aber auch ein Blick auf die Angebote der zahlreichen Verkaufsstände. Hier findet sich sicher noch das eine oder andere Weihnachts-

geschenk. Ein Schwerpunkt der Budenbetreiber liegt auf handgefertigten Produkten. Von selbstgenähten Taschen und Kissen über Dekoratives aus Schurwolle, Töpferwaren und Kunstwerken bis hin zu Fingerpuppen offerieren die Händler ihre selbstgemachten Unikate. Diese vielseitigen Geschenkideen machen das Weihnachtsfest zu einem besonderen Erlebnis. Auch die beliebte Tombola, zugunsten der Tafel Nürnberger Land, fehlt in diesem Jahr nicht.

Die Gemeinde Schwarzenbruck freut sich zusammen mit den Budenbetreibern und Akteuren auf besinnliche, angenehme Stunden mit allen BesucherInnen auf dem Schwarzenbrucker Weihnachtsmarkt. mk

## Volkstrauertagsfeiern im Gemeindegebiet Schwarzenbruck am 14.11.2021

### Schwarzenbruck:

Die Volkstrauerfeier in Schwarzenbruck findet um 11.00 Uhr vor dem Ehrenmal im Friedhof statt.

Es wirken mit:

- Evangelischer Posaunenchor
- Pfarrerin Alexandra Dreher, Evang.-Luth. Kirche Schwarzenbruck
- Pfarrer Harald Günthner, Kath. Kirche Schwarzenbruck
- Freiwillige Feuerwehr Schwarzenbruck
- Frau Erika Groß, 1. Vorsitzende VdK
- Erster Bürgermeister Markus Holzammer

### Altenthann:

Um 10.00 Uhr Gottesdienst, anschließend findet am Kriegerdenkmal in Altenthann die Volkstrauerfeier unter Mitwirkung des Posaunenchores, des VdK, der Evang. Kirche und der politischen Gemeinde statt.

### Lindelburg und Pfeifferhütte:

Hier beteiligt sich die Gemeinde Schwarzenbruck an der Volkstrauerfeier in Oberferrieden um 9.30 Uhr. Es wird ein Kranz durch Schwarzenbrucker Gemeinderäte niedergelegt.

### Totengedenkfeier in Lindelburg:

Am Totensonntag, 21.11.2021, findet in Lindelburg um 14.00 Uhr am Ehrenmal die Totengedenkfeier unter Mitwirkung der Lindelburger Vereine statt. Die Kränze werden niedergelegt vom 2. Vorsitzenden des Männergesangsvereins Lindelburg, Herrn Rainer Benzing und dem Ersten Bürgermeister Markus Holzammer.



## Die Gemeinde Schwarzenbruck sucht einen ehrenamtlichen Kulturbeauftragten (m/w/d)

Nähere Informationen finden Sie unter [www.schwarzenbruck.de](http://www.schwarzenbruck.de).

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis spätestens **10.11.2021** an: Gemeinde Schwarzenbruck, Regensburger Straße 16, 90592 Schwarzenbruck oder [personal@schwarzenbruck.de](mailto:personal@schwarzenbruck.de)

## Neues aus dem Ordnungsamt

Die Tage werden kürzer, die Nächte kälter ... Zeit, das Wohnmobil bzw. den Wohnanhänger in den Winterschlaf zu schicken. Damit der geliebte Reisegefährte, falls kein eigener Stellplatz im Grundstück oder auf gemieteten Flächen vorhanden ist, verkehrsrechtlich ordnungsgemäß abgestellt wird, nachfolgende Hinweise:

Wer seinen Camper oder Anhänger mit einem Saisonkennzeichen zugelassen hat, darf das Fahrzeug generell nirgendwo im öffentlichen Raum außerhalb der Saison parken.

Das Wohnmobil darf überall abgestellt werden, wo das Parken auch für Pkw erlaubt ist. Also auf öffentlichen Parkplätzen und Straßen, und zwar für unbegrenzte Dauer. Allerdings gelten drei Bedingungen:

Das Wohnmobil muss zugelassen sein.

Es muss ein Gesamtgewicht von weniger als 7,5 Tonnen haben. Es braucht eine gültige HU-Plakette (Hauptuntersuchung).

Während eines langen Winters sollten Sie aber hin und wieder nachsehen, ob das Parken immer noch erlaubt ist. Denn so manches Verbotsschild wird temporär aufgestellt. Dann ist mitunter das Parken nicht mehr gestattet, wo es im Herbst noch erlaubt ist. Ohnehin empfiehlt es sich, gelegentlich nachzusehen, ob im und am Wohnmobil alles in Ordnung ist.

Auch dort, wo ein Schild das halbseitige Parken auf dem Gehweg erlaubt, gilt die Regelung ebenfalls für Wohnmobile – bis zu einem zulässigen Gesamtgewicht von 2,8 Tonnen.

Für abgekoppelte Wohnanhänger hingegen gelten andere Regeln: Sie dürfen nur höchstens zwei Wochen ohne Unterbrechung auf öffentlichen Straßen oder Parkplätzen am selben Standort stehen. Nach spätestens 14 Tagen wird es also Zeit zum Umparken. Den Anhänger lediglich ein paar Meter nach vorne oder nach hinten zu versetzen, genügt übrigens nicht.

Selbstverständlich dürfen sowohl Wohnmobil als auch Wohnanhänger keine Straßenschilder verdecken und niemanden behindern. Achten Sie darauf beim Abstellen. Außerdem kann es nicht schaden, sich mit den Anwohnern kurz abzusprechen, wenn Sie einen Parkplatz über einen längeren Zeitraum hinweg nutzen wollen.

CS

## Erneut langjährige Mitarbeit geehrt

10 Jahre sind im heutigen Berufsleben keine Selbstverständlichkeit mehr. Umso erfreulicher ist es für die Gemeinde, dass erneut ein Mitarbeiter für seine 10-jährige Tätigkeit im Öffentlichen Dienst geehrt werden konnte. Mit einer kurzweiligen Ansprache und einigen Anekdoten aus dem Berufsleben überreichte Erster Bürgermeister Markus Holzammer die Dankesurkunde der Gemeinde Schwarzenbruck sowie ein Präsent an Thorsten Scheid.

Herr Scheid begann seinen Berufsweg bei der Gemeinde am 01.10.2011 als Gemeindemitarbeiter im Bautrupps am Bauhof der Gemeinde Schwarzenbruck. Nach kurzer Zeit wechselte der gelernte Gärtner für Landschafts- und Gartenbau in den Grüntrupp, diesem blieb er treu. Seine hohe Fachkompetenz und seine Teamfähigkeit zeichnen ihn aus. So wurde ihm erst die stellvertretende Leitung und seit 2020 die vollständige Leitung des Bauhofs als Vorarbeiter übertragen. Herr Scheid ist verantwortungsbewusst und lösungsorientiert, Kolleginnen und Kollegen schätzen seine stets freundliche und offene Art sehr.

Den Glückwünschen schlossen sich Bauamtsleiterin Nadja Pielmann und Personalratsvorsitzender Reinhard Bauer an. mk



v.l.n.r.: Personalrat Reinhard Bauer, Bauamtsleiterin Nadja Pielmann, Jubilar Thorsten Scheid und Erster Bürgermeister Markus Holzammer

## Grundschulumbau schreitet voran

Im Rahmen des Kommunalinvestitionsprogramm Schulinfrastruktur (KIP-S) stellt der Bund 3,5 Milliarden Euro zur Sanierung schulischer Infrastruktur zur Verfügung. Mit Hilfe dieses Förderprogramms ist es der Gemeinde Schwarzenbruck möglich umfassende Sanierungsarbeiten an der Grundschule zu bewerkstelligen. Die Maßnahmen sind in unterschiedliche Gewerke und Bauabschnitte eingeteilt. Die ersten Baumaßnahmen sind schon angelaufen. Wir möchten gerne einen Einblick in die laufenden und kommenden Schritte geben.

- Die Maler- und Bodenlegearbeiten laufen gerade und sind im Plan, bereits über 50 Prozent sind abgeschlossen.
- Für die Elektroarbeiten und die Brandmeldeanlage ist ein Elektroplaner beauftragt. Die Ausschreibung für die Firmen läuft.
- Das Brandschutzgutachten wurde durch den Brandschutzplaner erstellt.
- Für den WC-Umbau steht die Ausschreibung an.
- Die Ausschreibung für Haus- und Zimmertüren ist vom Bauamt gerade fertig gestellt worden.
- Die neuen Lüftungsgeräte sind bereits ausgeschrieben und werden etappenweise in der Ferienzeit 2022 installiert.

Der Grundschulumbau schreitet somit in diesem Schuljahr immer weiter voran und wird auf fertig gestellt. Das Bauamt hat den Präsenzunterricht berücksichtigt und die Bauabschnitte so verträglich wie möglich eingetaktet. mk

## Eine Spende, die Leben retten kann

Die Gemeinde Schwarzenbruck hat drei moderne, mobile Defibrillatoren von der Raiffeisenbank im Nürnberger Land eG gespendet bekommen. Einer ist außen am Eingang der Grundschule/Bürgerhalle angebracht, er ist somit auch nahe am Pfarrer und steht an diesem zentralen Standort nun 24 Stunden zur Verfügung, hier fand auch der offizielle Übergabetermin statt. Zu diesem wichtigen Vor-Ort-Termin kamen die Raiffeisen-Vorstände Manfred Göhring und Volker Matschke gerne persönlich vorbei. Denn täglich sterben fast 300 Mitbürger in Deutschland an plötzlichem Herzversagen. Wenn einem Betroffenen innerhalb der ersten fünf Minuten nach einem plötzlichen Herzversagen geholfen wird, sind die Chancen sehr groß, dass er dieses ohne bleibende Schäden überlebt.

Die Raiffeisenbank im Nürnberger Land eG leistet einen großen Beitrag dazu, dass in den Städten und Gemeinden mobile Defibrillatoren an öffentlichen und gut zugänglichen Standorten angebracht werden. Das Gute hierbei ist: Jeder kann ohne medizinische Vorkenntnisse im Notfall sofort Leben retten.

Stellvertretend für unsere BürgerInnen bedankten sich Erster Bürgermeister Markus Holzammer und Geschäftsführer Michael Hess herzlich für diese großzügige, lebensrettende Spende.

Die beiden weiteren Defibrillatoren hängen in Altenthann und Rummelsberg. mk





# DIE FRACHT LOTSEN

...mit Sicherheit am Ziel

Zur weiteren Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort im Bereich Logistik einen

## Lagerarbeiter (m/w) in Teilzeit (20 Stunden pro Woche)

### Ihre Aufgabe:

- Pakete sortieren und auf Paletten stapeln
- Sortierte Pakete mit Mobilscanner scannen

### Ihr Profil:

- Idealerweise Erfahrung in der Kommissionierung von Paketen
- Körperliche Belastbarkeit
- Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit

### Wir bieten Ihnen:

- Leistungsgerechte Vergütung und Nachtzuschlag
- Täglich feste Arbeitszeit von 04:00 Uhr bis 08:00 Uhr (Mo.-Fr.)
- Sorgfältige Einarbeitung
- Einen sicheren und langfristigen Arbeitsplatz

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, freuen wir uns auf Ihre telefonische oder schriftliche Bewerbung per E-Mail an Jochen Pressel / j.pressel@frachtlotsen.de

Die Frachtlotsen GmbH - Werner-von-Siemens-Str. 2 - 90592 Schwarzenbruck  
Tel.Nr.: 09128-9251545 | E-Mail: info@frachtlotsen.de | www.frachtlotsen.de

## Pflegefachkräfte für unsere Senioreneinrichtungen dringend gesucht!

Kommen Sie zum Arbeitgeber mit Herz und Sinn!

Interesse?

Weitere Informationen zu unseren Stellen finden Sie auf unserer Homepage unter [www.awo-nuer-land.de](http://www.awo-nuer-land.de)

Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbung per E-Mail an:

[kreisverband@awo-nuer-land.de](mailto:kreisverband@awo-nuer-land.de)

oder per Post an unsere unten stehende Adresse.



Kreisverband  
Nürnberger Land e.V.

Burgthanner Str. 99, 90559 Burgthann-Mimberg  
Tel.: 09183 / 914-100



- Bäder • Heizung
- Solar • Wellness

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen zuverlässigen und engagierten

## Anlagenmechaniker (m/w/d).

Bewerbungen unter: [info@grimbs-shk.de](mailto:info@grimbs-shk.de),  
gerne auch persönlich.

Schuckertstr. 5 • 90592 Schwarzenbruck • Tel. 09128/72 31 69  
E-Mail: [info@grimbs-shk.de](mailto:info@grimbs-shk.de) • [www.grimbs-shk.de](http://www.grimbs-shk.de)



## Baubetreuung Alexander Thome

Bauplanung | Organisation | Ausführung | Schlüsselfertig

Ihr Bauprojekt in guten Händen  
Wir realisieren Ihr Bauvorhaben

**01573 4791553**

[info@wohnbaubetreuung.de](mailto:info@wohnbaubetreuung.de) | [wohnbaubetreuung.de](http://wohnbaubetreuung.de)



## Ferienwohnung

Im Wiesengrund

[www.FeWo-Schwarzenbruck.de](http://www.FeWo-Schwarzenbruck.de)

[info@FeWo-Schwarzenbruck.de](mailto:info@FeWo-Schwarzenbruck.de)

Tel. 0162 178 1258



## NATURSTEINE

### für Ihren Garten

Pflastersteine, Findlinge,  
Springbrunnensteine, Zierkies,  
Mauersteine, Stelen, Naturstein- und  
Keramicplatten und Gartenaccessoires

**Viele Sonderposten!**

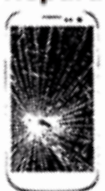
Peter Gabler e.K.  
In der Alting 8,  
90596 Schwanstetten-Schwand

Tel. 09170/2250  
Fax 09170/2246  
[www.gartensteine.de](http://www.gartensteine.de)

## Handy & Computer Reparatur – funMEDIA

Reparatur - Service – Installation – Schulung – Datenrettung – Virenentfernung – Umbau - Verkauf

**Alle Marken – Alle Modelle**



**09188/903471 0176/62348638 [service@funmedia.de](mailto:service@funmedia.de) 10 km Anfahrt kostenlos**

Privatkunden: 15 Minuten 15 €

Firmenkunden: 15 Minuten 20 €

**PC & Laptop \* Router & Telefon \* Tablets & Handys**



## Herzlichen Dank für Tischspende

Der Gemeinderat Hans Peter Walter (CSU) hat der Gemeinde Schwarzenbruck einen rund 100 Kilo schweren, kesseldruckimprägnierten Tisch gespendet. Im Hause und Garten Walter fand sich keine Verwendung mehr für das gute Stück. Im Gemeindegebiet fand sich schnell ein geeigneter Ort: Er steht nun die Sitzgruppe am alten Kanal bei der Schleuse 44 und leistet gute Dienste für die Rast der Wanderer und Radfahrer. Ein herzliches Dankeschön für diese nützliche Spende! *mk*



Erster Bürgermeister Markus Holzammer und Gemeinderat Hans Peter Walter machen den Alltagstest.

## Gratulation zum 100.!

Seit einigen Monaten darf der Erste Bürgermeister Markus Holzammer wieder an Seniorengeburtstagen teilnehmen und die Jubilare persönlich beglückwünschen. Im Oktober stand ein ganz besonderes Jubiläum auf dem Programm. Frau Anna Böse feierte ihren 100. Geburtstag. Ein Tag der Freude, daher überbrachte Markus Holzammer neben persönlichen Grüßen auch die besten Wünsche der Gemeinde Schwarzenbruck und hatte einen Geschenkkorb für die Jubilarin dabei. Es ist etwas Besonderes, 100 Jahre alt werden zu dürfen und dabei geistig auch noch so fit zu sein. *mk*

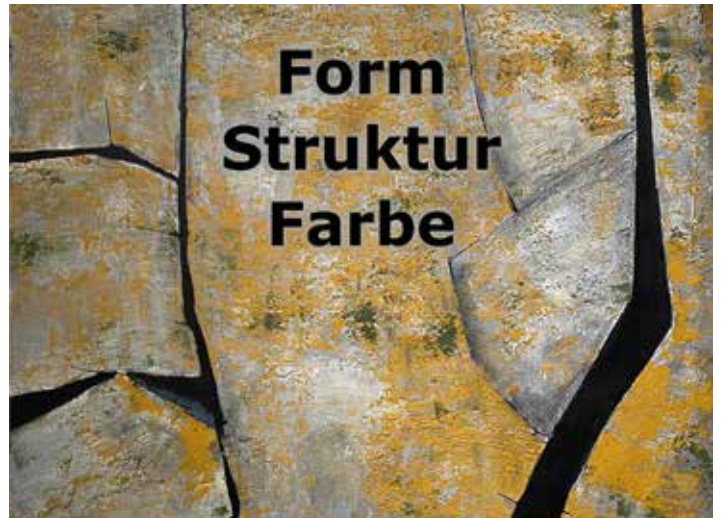


## Neue Kunstaussstellung im Rathaus Schwarzenbruck

Die Künstlerin Evelyn Hesselmann aus Schwarzenbruck präsentiert ihre Werke unter dem Motto „Form Struktur Farbe“ vom **04. November bis zum 12. Dezember 2021** im unteren Foyer des Rathauses der Gemeinde Schwarzenbruck.

Die Ausstellungsstücke zeigen vor allem abstrakte Landschaften, die in Mischtechnik entstanden sind. Bekannt geworden ist die Künstlerin vor allem durch ihre Keramiken, mit denen sie sehr erfolgreich war. Sie hat einige Preise gewonnen und erhielt für ihre Arbeit in China eine Gastprofessur. Nach und nach gewann jedoch die Malerei immer mehr Gewicht. Es folgten Ausstellungen ausschließlich mit Malerei. Die letzte war eine Beteiligung an der Kunstaussstellung der Nürnberger Nachrichten. Nach einer Phase der gegenständlichen entwickelte Evelyn Hesselmann eine abstrakte Arbeitsweise mit verschiedenen Materialien. Ihr Ziel ist es, analog zur Keramik zu malen. So ähneln die Oberflächen der Bilder den Oberflächen ihrer keramischen Arbeiten. Die Künstlerin hat unterschiedliche Interessenschwerpunkte bei der Malerei liegt ihr Fokus auf Landschaften, bei der Keramik hingegen beim menschlichen Körper.

Frau Hesselmann freut sich über zahlreiche, interessierte Besucher der Ausstellung in der Zeit vom 04. November bis 12. Dezember 2021 im unteren Foyer des Rathauses der Gemeinde Schwarzenbruck zu den üblichen Öffnungszeiten. Die Ausstellung wird wie immer vom Kulturnetzwerk Schwarzenbruck und der Gemeinde Schwarzenbruck ermöglicht. *mk*



**04.11. - 12.12.**  
**Evelyn Hesselmann**

Markisen • Terrassendächer • Sonnenschutzsysteme



**MARKISEN-SEITZ**

Ringstraße 2 · 90584 Aiersberg · Tel. 09176-856  
info@markisen-seitz.de · www.markisen-seitz.de

Besuchen Sie unsere Ausstellung  
auch samstags von 9 bis 14 Uhr





Unsere Gemeindewerke,

engagieren sich für die Umwelt und investieren in regenerative Anlagen vor Ort!

Damit auch wir in einer gesunden Umwelt groß werden können.

Macht das Ihr Energieanbieter auch?



**Top Leistung - Näher am Kunden**

Unter Telefon 09128/ 9914-0 sind wir für Sie da!

Gemeindewerke  
Schwarzenbruck GmbH  
Unterer Zeidlerweg 1  
90537 Feucht  
[www.gw-s.de](http://www.gw-s.de)

**gws**  
BRUNNEN



# Die Gemeindewerke Schwarzenbruck informieren

## Jahresablesung der Strom- und Gaszähler 2021

Gemeindewerke bitten auch dieses Jahr um Unterstützung und Selbstablesung. Als Ihr zuständiger Netzbetreiber sind wir für die Ermittlung Ihrer Zählerstände verpflichtet – unabhängig von welchem Lieferanten Sie versorgt werden. Die Zählerstände leiten wir an Ihre Lieferanten weiter.



### **Bitte lesen Sie Ihre Zählerstände wieder selbst ab.**

In den nächsten Tagen erhalten Sie für die Jahresablesung 2021 ein Anschreiben nebst Ablesekarte. Die Zählerstände können Sie über den angegebenen Online- Zugang oder QR-Code übermitteln. Alternativ können Sie Ihre Zählerstände auch mit der Ablesekarte per Post oder Fax an unseren Dienstleister in Saarbrücken, mit dem umfangreiche Datenschutzvereinbarungen getroffen wurden, zurücksenden. Das geht schnell und ist unkompliziert. Die Angabe Ihrer Kontaktdaten ist selbstverständlich freiwillig.

### **Die Zählerstände teilen Sie uns bitte bis zum 20.12.2021 mit.**

Für den Fall, dass den Gemeindewerken kein Zählerstand vorliegt wird der Jahresverbrauch mittels Vergleichswerte rechnerisch ermittelt.

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung.

Für Fragen steht Ihnen unser freundliches Service-Team unter Telefon 09128 / 99 14 – 0 gerne zur Verfügung.

### **Für die Ablesung der Wasserzähler in Schwarzenbruck werden wie gewohnt von der Gemeindeverwaltung Schwarzenbruck Ablesekarten zur Selbstablesung an die Kunden versandt.**

**Noch Fragen? Gerne stehen wir für Fragen unter 09128 / 9914 - 0 zur Verfügung.** Oder besuchen Sie uns! Unser Beratungszentrum in Feucht (Unterer Zeidlerweg 1) ist Montag bis Freitag von 8:30 – 12:00 Uhr, sowie Montag bis Mittwoch von 13:00 – 15:30 Uhr und Donnerstag von 13:00 - 17:00 Uhr geöffnet.

**Zusätzlich planen wir unser Beratungsbüro im Rathaus Schwarzenbruck (1. OG) am Donnerstag, 16.12.2021 von 16:00 – 18:00 Uhr für Sie zu öffnen. Bitte melden Sie sich bei Interesse vorher unter der oben genannten Rufnummer bei uns an.**

**Den Strom-Notdienst der GWS / Bereich Netztechnik erreichen Sie 24 Stunden am Tag unter 0172/ 89 33 771!**

**Den Gas-Notdienst erreichen Sie unter 0800 234-3600.**

## Jahreshauptversammlung 2021 der FF Schwarzenbruck

### Ruhiges Vereinsjahr bei der Feuerwehr Schwarzenbruck

### Ehrungen und Beförderungen – 122 Einsätze im abgelaufenen Jahr



*Bürgermeister Markus Holzammer mit geehrten und beförderten Mitglieder v. l. n. r., Vanessa Falkenhain, Florian Müllenschläder, Alexander Schuler, Vanessa Berends, Reinhard Meier, Reinhard Kastner, Lara Bodroski, Janis Rubel und 1. Vors. Wolfgang Söder.*

Die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Schwarzenbruck fand dieses Jahr coronabedingt in der Bürgerhalle statt. Es wurden zahlreiche Mitglieder geehrt und Aktive befördert. Im abgelaufenen Jahr mussten 122 Einsätze bewältigt werden. Die Mitgliederzahlen und Finanzen sind erfreulich.

In seinem Jahresbericht informierte der 1. Vorsitzende Wolfgang Söder über den wiederum gestiegenen Mitgliederstand von nun 250 und rief das Vereinsgeschehen des vergangenen Jahres in Erinnerung. Wegen Covid 19 waren keine Veranstaltungen möglich, so war die Vorstandstätigkeit im abgelaufenen Jahr auf interne Themen beschränkt.

Kommandant Christian Eckstein berichtete von einem Personalstand von 90 Feuerwehrdienstleistenden, die insgesamt zu 122 Einsätzen gerufen wurden. Diese Einsatzzahl setzt sich aus 38 Brandeinsätzen, 56 Hilfeleistungen, zwei Einsätzen mit ABC-Gefahrstoffen sowie 26 sonstigen Tätigkeiten zusammen. Letztere waren hauptsächlich Transporte und Verteilung von medizinischem Material im Zusammenhang mit der Covid 19-Pandemie.

Aufgrund ihrer Ausbildungen und Tätigkeiten wurden folgende Einsatzkräfte befördert: Vanessa Berends, Lara Bodroski und Vanessa Falkenhain zu Feuerwehrfrauen, Christopher Götz, Reinhard Meier und Florian Müllenschläder zum Feuerwehrmann, Alexander Schuler zum Oberfeuerwehrmann und Janis Rubel zum Löschmeister.

Der 1. Bürgermeister Markus Holzammer überbrachte in seinem Grußwort den Dank der Gemeinde und des Gemeinderats für das Meistern der Aufgaben in Corona-Zeiten mit eingeschränktem Übungsbetrieb und Einsätzen unter besonderen Bedingungen. Weiter stellte er die Vielzahl an Beschaffungen heraus, die die Gemeinde für das Feuerwehrwesen tätigt.

Jugendwart Janis Rubel berichtete von zurzeit 8 Mitgliedern in der Jugendgruppe. Hier, wie auch in der Kinderfeuerwehr, war der Übungsbetrieb aufgrund der Pandemie sehr eingeschränkt, bzw. nicht möglich.

Die Jahreshauptversammlung ist alljährlich der Zeitpunkt, um langjährige und besonders verdiente Mitglieder zu ehren. So wurde Christoph Legat für 15jährige Vereinsmitgliedschaft, der 1. Vorsitzende Wolfgang Söder für 25jährige Vereinsmitgliedschaft, Markus Endt und Reinhard Kastner für 40jährige Vereinsmitgliedschaft und Reinhold Fürbringer für 60 Jahre Treue zum Verein geehrt.

Informationen zur Feuerwehr Schwarzenbruck finden sie immer aktuell im Internet unter [www.FF-Schwarzenbruck.de](http://www.FF-Schwarzenbruck.de).



**DEMA - BAU Planung & Gutachten**

☎ 09189 / 41 38 420  
 @ info@dema-bau-planung.de  
 🌐 www.dema-bau-planung.de

**Genehmigungsplanungen  
 Gutachten  
 schlüsselfertiges Bauen**

Südring 8 b / 92283 Lauterhofen OT Traunfeld



**Bitte vereinbaren Sie Ihren Termin!**

**Lisa's Haarstudio**

**Lisa Dreher  
 Inhaberin**

Öffnungszeiten:  
 Di., Mi., Fr., 8.30 - 17.00 Uhr  
 Do., 8.30 - 19.00 Uhr  
 Sa., 7.30 - 13.00 Uhr  
 Weitere Termine nach Vereinbarung.

Theresienstraße 1  
 90592 Schwarzenbruck  
 Tel.: 09128-38 30



**Deutsche Rentenversicherung**  
 Bund u. Nordbayern

**Versichertenberaterin**

- Rentenanträge
- Kontenklärungen

**Kostenfrei!**

**Petra Hopf**  
 Terminvereinbarung Telefon: 09128/727529  
 oder E-Mail: hopf@schwarzenbruck.eu

**TRAURING LIEFERSERVICE**

Zu Ihrer bevorstehenden Hochzeit liefern wir Ihnen unsere Trauringkollektion **(160 Paar)** unverbindlich und für 3 Tage zur kostenlosen Ansicht nach Hause.

**Anfordern unter**  
 info@goldhaus-altstoetter.de

**Goldhaus**  
 Juwelier Altstötter

Schwarzenbruck  
 Regensburger Straße 8

91448 EMSKIRCHEN WALDSTR. 15  
 TELEFON 09104 575  
 TELEFAX 09104 655  
 www.speer-info.de  
 speer-info@t-online.de

**HOLZ SPEER ELEMENTE METALL**

- BALKONGELÄNDER
- HAUSTÜRÜBERDACHUNGEN
- TERRASSENDÄCHER
- CARPORTS ■ MARKISEN
- ZÄUNE UND TORE
- WINTERGÄRTEN
- GLASHÄUSER



**TERRASSEN DÄCHER**  
 aus Alu

Fördern Sie unseren Prospekt an oder besuchen Sie unsere Ausstellung. Wir beraten Sie gerne.



**BREINBAUER**  
 Automobile

Industriestraße 22 90592 Schwarzenbruck 09128/3203  
 Verkauf, Ersatzteile, Kundendienst und Reparaturen aller Fabrikate

**In Liebe und Würde Abschied nehmen.**



Einfühlsam und fürsorglich geben wir Hilfeleistung beim Tod eines geliebten Menschen.

- umfassende, faire Beratung
- Übernahme sämtlicher Formalitäten
- Komplettabwicklung der Erd- oder Feuerbestattung auf jedem Friedhof
- kompetente Information über alternative Bestattungsarten wie Baum- oder Seebestattung

Bestatterhandwerk seit 60 Jahren Genüßlich und zertifiziert

Tel. 09183 93020 · Endleinstraße 13  
 90559 Burgthann-Unterferrieden  
 www.bestattungen-matschke.de

**Matschke**  
 BESTATTUNGEN

**Kann sein, ...**

... dass wir in 50 Jahren Altmetall auf dem Mond lagern.  
 Aber bis dahin ist unser Wertstoffhof der richtige Metallbahnhof!



**RANDOW**  
 Containerdienst  
 Altautoverwertung  
 Wertstoffe  
 Metallhandel

91154 Roth - an der Lände · Regensburger Ring 16  
 Tel. (09171) 2558 · info@von-randow.de, www.von-randow.de



# Verschiedenes

## Eheschließungen

Wir gratulieren dem Hochzeitspaar

**Nicole Busse**  
und  
**Michael Pömmerner**  
Altenthann

**zur Eheschließung am 01.10.2021**

Wir gratulieren nachträglich dem Hochzeitspaar

**Mareike Wagner**  
und  
**Kevin Willner**

**zur Eheschließung am 07.10.2021**

Wir gratulieren nachträglich dem Hochzeitspaar

**Franziska Reichel**  
und  
**Dominick Kähne**  
Gsteinach

**zur Eheschließung am 23.10.2021**

## Monika Brandmann, Behindertenbeauftragte

**für die Ortsteile Altenthann,  
Gsteinach, Lindelburg und  
Pfeifferhütte**

**Liebe Mitbürgerinnen und  
Mitbürger,**

Meine Sprechstunden finden wie gewohnt am letzten Donnerstag im Monat statt. Die nächste Sprechstunde ist am Donnerstag, den 25. November 2021 von 16 – 18 Uhr. Um Wartezeiten zu vermeiden, vereinbaren Sie bitte telefonisch einen Termin unter 09128/9911-132 oder -131.

Bei besonderen Angelegenheiten können Sie, wie gewohnt, gerne telefonisch Kontakt mit mir aufnehmen

**Ihre Monika Brandmann**  
**Tel. (09183) 95 05 80**

**[behindertenbeauftragte.brandmann@schwarzenbruck.de](mailto:behindertenbeauftragte.brandmann@schwarzenbruck.de)**



## Petra Hopf, Behindertenbeauftragte

**für die Ortsteile Ochen-  
bruck, Rummelsberg,  
Schwarzenbruck**

**Meine nächste Sprechstunde ist  
am 11. November 2021.**

Eine Terminvereinbarung ist erforderlich. Wenn Sie einen Termin für die Antragstellung wünschen wenden Sie sich bitte an Herrn König.

**Telefon: 09128/9911-132**

**oder per E-Mail: [m.koenig@schwarzenbruck.de](mailto:m.koenig@schwarzenbruck.de).**

**Ihre Petra Hopf,**  
**E-Mail: [hopf@schwarzenbruck.eu](mailto:hopf@schwarzenbruck.eu)**  
**Tel. 0162 2612561**

**Besuchen Sie mich auch auf meiner Facebookseite:  
Behindertenbeauftragte Schwarzenbruck.**



## Seniorenbeauftragte

Liebe Seniorinnen und Senioren in der Gemeinde Schwarzenbruck,

meine Sprechstunden sind immer am 2. Mittwoch im Monat im Rathaus Schwarzenbruck von 10 Uhr bis 12 Uhr.

Die nächste Sprechstunde findet

**am Mittwoch, 10.11.2021 von 10 bis 12 Uhr,**

im Rathaus Schwarzenbruck statt.

Gerne können Sie mich jedoch auch außerhalb der Sprechstage ansprechen unter **Telefon 0179/7879884** oder per **E-Mail [seniorenbeauftragte@schwarzenbruck.eu](mailto:seniorenbeauftragte@schwarzenbruck.eu)**

Bitte bleiben Sie gesund.

**Ihre Edeltraud Meyer**  
**Seniorenbeauftragte der Gemeinde Schwarzenbruck**

## Nachbarschaftshilfe Schwarzenbruck

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

### Anpassung der Fahrtkosten

Die ehrenamtliche Arbeit der Helferinnen und Helfer der Nachbarschaftshilfe deckt bisher ausschließlich die Kosten für ihren privaten PKW in Höhe von 0,30 € je gefahrenen km ab.

Im Rahmen des Klimapaketes wurde die Entfernungspauschale in 2021 angehoben. Beim letzten Treffen der Nachbarschaftshilfe wurde beschlossen, ab sofort für die zurückgelegten km 0,40 € zu berechnen. Der Mindestbetrag beträgt weiterhin 2,00 €. Wir bitten um Verständnis.

Benötigen Sie Hilfe im nachbarschaftlichen Sinne, wenden Sie sich bitte werktags an unsere Hotline:

**0171/22 11 442**

Meldet sich der Anrufbeantworter, hinterlassen Sie bitte Ihren Namen und Ihre Telefonnummer. Wir rufen zurück!

Für Fragen wenden Sie sich bitte an Jenny Nyenhuis, Tel. 09128 4248 oder besuchen Sie unsere Treffen jeden 1. Mittwoch im Monat um 19:00 Uhr im Rathaus von Schwarzenbruck, Regensburger Str. 16-18.



**logopädie**  
**kranzer**

**Praxis für Logopädie Daniel Kranzer**  
Individuell. Persönlich. Leidenschaftlich.

Dr. Wilhelm von Petz Haus  
Hauptstraße 2 | 90592 Schwarzenbruck  
Tel.: 09128/92 50 657 | Mobil: 0176/96 20 2391  
[info@logopaedie-kranzer.de](mailto:info@logopaedie-kranzer.de) | [www.logopaedie-kranzer.de](http://www.logopaedie-kranzer.de)



## Sprechtag für Renten-angelegenheiten im Rathaus

Am Donnerstag, dem 11. November von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr findet jeweils ein Sprechtag der ehrenamtlichen Versichertenberaterin Frau Petra Hopf im Rathaus der Gemeinde Schwarzenbruck statt. Sie steht für Kontenklärung und Renten-anträge aller Art gern für Sie zur Verfügung.

Eine Terminvereinbarung ist erforderlich. Wenn Sie einen Termin für die Antragstellung wünschen wenden Sie sich bitte an Herrn König. **Telefon: 09128/9911-132** oder per E-Mail: [m.koenig@schwarzenbruck.de](mailto:m.koenig@schwarzenbruck.de).

## Tafel Nürnberger Land e.V.

Brauchen Sie Hilfe?  
Kommen Sie zu uns!

Ausgabe Schwarzenbruck,  
St. Gundekar Str. 2, Kath. Jugendheim

Lebensmittelausgabe: Dienstag, 15:00-16:00 Uhr Lebensmittelausgabe. Das gemeinsame Kaffee trinken entfällt derzeit wegen Corona-Pandemie.

Ansprechpartner: Petra Weininger: 09128/4599,  
Steffie Bauer: 09128/12177, [Tafel-sbr@web.de](mailto:Tafel-sbr@web.de)  
Tafel-Lager Feucht, Lohweg 75, 90537 Feucht



## Einladung: Exkursion zur Rösttrommel auf AEG

Die Steuerungsgruppe Fairtrade unternimmt am 12.11.2021 ab ca. 13:00 Uhr eine Exkursion zur Rösttrommel auf AEG. Hintergrund ist, dass die Gemeindeverwaltung vor über einem Jahr bereits auf den fairen Kaffee der Nürnberger Rösterei umgestellt hat. Die Steuerungsgruppe möchte sich nun vor Ort informieren, wie der Kaffee geröstet wird und welche Verbindungen zu den Kaffeebauern bestehen. Es wird eine Führung durch die Rösttrommel geben. Den Nachmittag werden wir bei Kaffee und hausgemachtem Kuchen ausklingen lassen.

Wir haben derzeit noch 5 freie Plätze und freuen uns über interessierte SchwarzenbruckerInnen! Bei Interesse geben Sie uns bitte bis 08.11.2021 verbindlich Bescheid.

Kontakt: Michaela Kirnberger, Öffentlichkeitsarbeit, 09128/9911-107 oder [oeffentlichkeitsarbeit@schwarzenbruck.de](mailto:oeffentlichkeitsarbeit@schwarzenbruck.de)

Der Zuschlag erfolgt nach dem Windhundprinzip. mk



## Gemeindebücherei Schwarzenbruck

Nur noch wenige Wochen bis Weihnachten...

Die Tage werden kürzer, die Abende länger und wir wünschen uns eine wohlige Atmosphäre im Haus. Sorgen Sie rechtzeitig vor. Basteln, Dekorieren, Backen - ab Anfang November erwartet Sie eine große Auswahl an Advents- und Weihnachtsbüchern in Ihrer Gemeindebücherei.



In den Herbstferien ist die Bücherei geöffnet.

Also - wir sehen uns in der Bücherei - digital oder real!

Seit September 2014 auch mit der „Onleihe“:  
[www.e-medien-franken.de](http://www.e-medien-franken.de)

Besuchen Sie uns im Internet: [www.buecherei.schwarzenbruck.de](http://www.buecherei.schwarzenbruck.de)



**Öffnungszeiten:**

Montag	9.30 – 12.30	15 – 18 Uhr
Dienstag	9.30 – 12.30	15 – 18 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	9.30 – 12.30	15 – 18 Uhr
Freitag	9.30 – 12.30	15 – 18 Uhr

**Gemeindebücherei  
Schwarzenbruck**

Siedlerstr. 2 (Albrecht-Frister-Sporthalle)  
Tel.: (09128) 1 34 56

## vhs Schwarzachtal

### Ballett & Tanz für Groß und Klein

Anmutig zarter Spitzentanz oder ausdrucksvoller Contemporary Dance - Tanz hat viele Gesichter und zeigt sich in unterschiedlichsten Ausdrucksformen. Faszinierend an allen Stilen ist die Verbindung der Sprache des Körpers mit der Musik. Kinder und Jugendliche profitieren in besonderem Maße vom Tanztraining. Vielfältige Bewegungserfahrungen fördern ganzheitlich die körperliche und geistige Entwicklung und zeigen sich in guter Körperhaltung und natürlichem Selbstvertrauen.

Im Programm der Volkshochschule Schwarzachtal finden tanzbegeisterte Kinder, Jugendliche und Erwachsene eine Vielzahl klassischer und moderner Tanzangebote. In Zusammenarbeit mit dem Ballettförderzentrum Nürnberg e. V. hat die vhs Unterrichtsklassen für Ballett, tänzerische Früherziehung, Modern, Contemporary und Spitzentanz eingerichtet. Unterrichtet werden die Schülerinnen und Schüler von Tanzpädagoginnen des Ballettförderzentrums Nürnberg, einem gemeinnützigen Verein, der sich unter der Leitung von Raymund Maurin in der Förderung junger Tanztalente engagiert.

In Schwarzenbruck stehen derzeit vier Tanzklassen zur Auswahl: Tänzerische Früherziehung (ca. 4-6 Jahre), Kinderballett (ca. 6-8 Jahre), Contemporary Dance (ca. 8-12 Jahre) und Ballett für (Wieder-) Einsteiger für Jugendliche und Erwachsene. Der Unterricht findet jeweils am Dienstag in der Bürgerhalle statt, die schönen Räume sind mit Spiegeln und Ballettstangen ausgestattet.

In der tänzerischen Früherziehung für Kinder ab ca. vier Jahren, werden spielerisch Rhythmus, Koordination und Körperwahrnehmung geschult. Fortgeführt wird die tänzerische Ausbildung in Tanzklassen verschiedener Alters- und Leistungsstufen. Ein Quereinstieg in fortgeschrittene Klassen ist in Absprache mit der Kursleitung bzw. nach einem Probetraining jederzeit möglich. Für Kinder bis 6 Jahren, sowie für Schülerinnen und Schüler ist kein 3G-Nachweis für die Teilnahme erforderlich. Für erwachsene Teilnehmende ab 16 Jahren gilt ab einer Inzidenz über 35 die 3G-Regel bzw. Schülerscheinpflicht.

Lädt zum Tanzen ein: der schöne und helle Gymnastikraum der Bürgerhalle in Schwarzenbruck.

Nähere Informationen sind bei der vhs-Geschäftsstelle, Telefon 09187-9090-114, E-Mail: [info@vhs-schwarzachtal.de](mailto:info@vhs-schwarzachtal.de), erhältlich. Das gesamte Angebot ist auch auf der vhs-Homepage unter [www.vhs-schwarzachtal.de](http://www.vhs-schwarzachtal.de) unter der Rubrik „junge vhs“ detailliert dargestellt.





**Information und Anmeldung: (0 91 87) 90 90-10 / [www.vhs-schwarzachtal.de](http://www.vhs-schwarzachtal.de)  
Um rechtzeitige Anmeldung wird gebeten.**

Datum/Dauer	Uhrzeit	Kurstitel	Ort, Raum	Kursnummer
Dienstag Einstieg jederzeit möglich (anteilige Gebühr)	14:00 - 14:45	Tänzerische Früherziehung (ca. 4-6 Jahre)	Schwarzenbruck, Bürgerhalle, Gymnastikraum	21-25-8008
	15:00 - 16:00	Kinderballett (ca. 6-8 Jahre)	Schwarzenbruck, Bürgerhalle, Gymnastikraum	21-25-8016
	16:15 - 17:15	Contemporary / Modern Dance Kids (ca. 8-12 Jahre)	Schwarzenbruck, Bürgerhalle, Gymnastikraum	21-25-8082
	17:30 - 18:45	Ballett für (Wieder-)Einsteiger - Jugendliche und Erwachsene	Schwarzenbruck, Bürgerhalle, Gymnastikraum	21-25-8068
Sa, 13.11. / 1x	09:00 - 13:00	Lichterketten aus Filz	Feucht, Mittelschule	21-29-3008
Di, 16.11. / 2x	19:00 - 20:45	Schnupperkurs Ukulele	Feucht, Galerie Bernstein	21-23-6704
Do, 18.11. / 5x	08:30 - 10:00	Easy conversation A2+	Feucht, Hermann-Oberth-Str. 4	21-42-2218
Di, 23.11. / 1x	17:30 - 21:00	Wickelringe und Spielringe aus Silber	Feucht, Mittelschule	21-28-4020
Di, 23.11. / 1x	19:30 - 21:00	La canción social en Latinoamérica	Feucht, Galerie Bernstein	21-45-7240
Mo, 08.11. / 2x	18:00 - 21:00	Excel 2016 Grundlagen	Winkelhaid, Rathaus, vhs-Seminarraum I	21-51-1212
Di, 09.11. / 10x	10:15 - 11:45	Französisch Niveaustufe A1	Winkelhaid, Rathaus, vhs-Seminarraum I	21-43-1116
Di, 09.11. / 5x	17:30 - 19:00	10-Fingerschreiben am PC	Winkelhaid, Rathaus, vhs-Seminarraum I	21-51-1022
Di, 09.11. / 3x	19:15 - 21:15	Word 2016 Grundlagen	Winkelhaid, Rathaus, vhs-Seminarraum I	21-51-1116
Mi, 10.11. / 1x	18:15 - 21:15	Missverständnisse in der Kommunikation, Tipps zum Erkennen und Beheben	Winkelhaid, Rathaus, vhs-Seminarraum I	21-56-2120
Mi, 10.11. / 1x	18:30 - 20:00	Mehr als zart besaitet? Workshop Hochsensibilität	Winkelhaid, Rathaus, vhs-Seminarraum II	21-16-1024
Mi, 10.11. / 1x	18:30 - 20:00	Gesundes Abnehmen ohne Diät	Winkelhaid, Rathaus, Mehrzwecksaal	21-36-1053
Do, 11.11. / 1x	08:30 - 11:30	Smart Surfer: Was ist das Internet? - Modul 1	Winkelhaid, Rathaus, vhs-Seminarraum I	21-51-6201
Fr, 12.11. / 1x	15:00 - 18:00	Gut gewappnet: Mit Resilienz gesund aus der Krise	Winkelhaid, Rathaus, vhs-Seminarraum I	21-56-3140
Do, 18.11. / 2x	08:30 - 11:30	Smart Surfer: Wie nutzt man das Internet? - Modul 2	Winkelhaid, Rathaus, vhs-Seminarraum I	21-51-6202
Do, 18.11. / 1x	18:00 - 19:00	Ernährungsmärchen - Dichtung oder Wahrheit?	Winkelhaid, Rathaus, vhs-Seminarraum I	21-36-1056
Sa, 20.11. / 1x	09:00 - 12:00	Conversational English - Workshop Niveaustufe B1+	Winkelhaid, Rathaus, vhs-Seminarraum II	21-42-3523
Mi, 24.11. / 1x	18:00 - 21:00	Fotobuch erstellen	Winkelhaid, Rathaus, vhs-Seminarraum I	21-51-2012
Mi, 24.11. / 1x	18:30 - 19:30	Gewürze im Ayurveda für Gesundheit und Wohlbefinden	Winkelhaid, Rathaus, vhs-Seminarraum I	21-36-1064
Mo, 29.11. / 2x	18:00 - 21:00	Das Smartphone mit Android endlich im Griff!	Winkelhaid, Rathaus, vhs-Seminarraum I	21-51-5016
Di, 30.11. / 1x	19:15 - 21:30	Einstieg in PowerPoint 2016	Winkelhaid, Rathaus, vhs-Seminarraum I	21-51-1408
Mi, 01.12. / 1x	19:30 - 21:00	Vortrag: 25 Jahre Vorgeschichtsforschung an der Mittleren Schwarzach	Winkelhaid, Rathaus, vhs-Seminarraum II	21-19-0024
Mo, 08.11. / 5x	19:45 - 21:00	English Literature and Cinema Niveaustufe B1+	Online	21-42-3460
Mi, 10.11. / 10x	17:45 - 19:15	Let's talk now - Basic Conversation Niveaustufe A2+	Online	21-42-2424
Mi, 10.11. / 10x	19:30 - 21:00	Keep up with your English Niveaustufe B2	Online	21-42-4142
Do, 11.11. / 10x	09:30 - 11:00	Französisch Niveaustufe A2	Online	21-43-2120
Do, 11.11. / 9x	19:30 - 21:00	Italienisch Niveaustufe A1	Online	21-44-1120
So, 14.11. / 1x	15:00 - 16:45	Japanische Teezeremonie (Cha no Yu) - Ästhetik und Seele	Online	21-19-1120
Mo, 29.11. / 9x	19:45 - 21:00	Einstiegskurs Spanisch Niveaustufe A1	Online	21-45-1016
Di, 30.11. / 1x	19:00 - 21:00	Workshop: Online vortragen =und moderieren	Online	21-56-2130

jeden  
**Freitag**  
13 - 17.30 Uhr

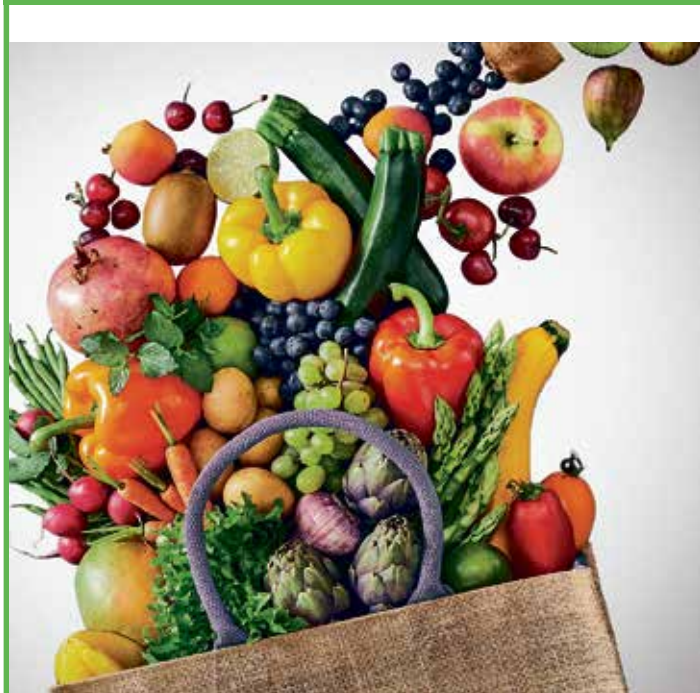


**FRISCH • GRÜN • REGIONAL**  
**TREFFPUNKT**  
Bauern- & Wochenmarkt

**Schwarzenbruck**  
(auf dem Plärrer)




*Herbstzeit ist Gemüsezeit!*  
*Vieles frisch und aus der Region,  
auf dem Bauern- & Wochenmarkt!*



## Agenda 21 Schwarzenbruck

### Erntezeit - Was ist aus den drei Hochbeeten geworden?



Unter der Überschrift „Frühlingszeit – Pflanzzeit“ stellten wir Ihnen in der Aprilausgabe '21 die Entstehungsgeschichte von drei Hochbeeten vor. Wir versprachen damals, Ihnen über das Wachstum dort zu berichten.

Unsere Nachbarsfamilie blickt auf Monate mit reichen Ernten und großem Erfahrungszuwachs zurück. So nehmen sie sich u.a. vor, einige Gemüsearten im nächsten Jahr eher in Etappen auszusäen.

Nun ist es Herbst geworden, die Hauptanbau und -erntezeit ist inzwischen vorüber und so erhalten Sie einen Einblick in die vergangenen Monate.

- Im Frühsommer wurde das Ensemble um Kletterbohnenstangen erweitert....
- Zuckerrbsen kletterten zu Sommerbeginn an den Hochbeeten empor....
- Chili- und Paprikapflanzen teilten sich 2 Quadratmeter
- Eine großartige Bohnenernte gab es im August...
- Bunte Salatsorten und selbst gesäte Fenchelpflanzen wuchsen prächtig
- Im Spätsommer verbreiteten sich die Muskatkürbisse um das erste Hochbeet
- Eine bunte Chilliernte gab es im Spätsommer...



Katja Hacker, AGENDA21

### Ausprobiert und für gut befunden:

#### Terra Preta aus Pflanzenkohle.

Wir haben ja schon einiges berichtet über Terra Preta, die schwarze Erde aus Pflanzenkohle. Doch wir sind erst überzeugt, wenn wir das auch in der Agenda getestet haben. Im Hause Friedrich wurde es für gut befunden:

Diese Tomaten sind ein Traum, oder?

Durch die Verwendung von großporiger Pflanzenkohle in Gartenbau und Landwirtschaft kann viel CO<sub>2</sub> aus der Atmosphäre gebunden werden, viel mehr als bei der Herstellung von Pflanzenkohle erzeugt wird. Deshalb macht das ja auch so viel Sinn.

Das können Sie auch, oder? Der Kontiki-Ofen zur Herstellung von Pflanzenkohle für Terra Preta kann nach wie vor bei uns unter Beachtung der erforderlichen Coronamaßnahmen ausgeliehen werden. Dazu bitte eine formlose Mail mit Ihren Kontaktdaten an [agenda21-schwarzenbruck@t-online.de](mailto:agenda21-schwarzenbruck@t-online.de)

Wir melden uns und rufen Sie dann zurück und klären alles weitere mit Ihnen.

[http://www.agenda21-schwarzenbruck.de/tp\\_kalender.html](http://www.agenda21-schwarzenbruck.de/tp_kalender.html)





## Ein neues Projekt...

Was es mit diesem Transport des unhandlichen Gegenstands in meiner Ente auf sich hat, verraten wir dieses Mal noch nicht. Näheres im nächsten Mitteilungsblatt. Seien Sie gespannt.

Stefan Peipp



## Quartiersmanagement

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

da Ende November bereits der 1. Advent ist, wollen wir auf unsere corona-konforme Adventswanderung aufmerksam machen, genaueres erfahren Sie im Text.

Im November findet ebenfalls wieder die monatliche Mediensprechstunde statt und der Spieleabend wird wieder angeboten.

Wir unterstützen zudem wieder Bürger\*innen ohne Internetzugang, Handynummer oder E-Mailadresse bei der Impfregistrierung sobald die Drittimpfung umgesetzt wird.

## Adventswanderung durch Schwarzenbruck



Die Adventszeit war im letzten Jahr besonders still, deshalb hat das Quartiersmanagement 2020 erstmalig eine spannende, kurze Wanderung durch Schwarzenbruck beschildert. Da sich dies großer Beliebtheit erfreute und noch

nicht alle den Spaziergang kennen, haben wir uns für 2021 eine veränderte Neuauflage einfallen lassen – mit neuer Route und neuen Schildern. Beginn und Ende des kleinen Rundwegs ist der Schwarzenbrucker Plärrer und neben Bewegung an der frischen Luft lernen Sie den Ortsteil kennen und können alleine, zu zweit oder mit der ganzen Familie Schilder suchen, Rätsel lösen, Gedichte, Geschichten und Rezepte rund um den Advent finden.

Die Adventswanderung erfolgt auf eigene Faust und ist vom 1. Adventswochenende bis zum Dreikönigstag beschildert, und zwar in zwei Varianten. Auf jeder Tafel finden Sie sowohl kindgerecht gestaltete Inhalte als auch Interessantes und Spannendes für Erwachsene. Näheres finden Sie ab Mitte November online und auch in gedruckter Version im Quartiersbüro sowie im Mehrgenerationentreff, im Rathaus und der Bücherei. Zum Plan und Details führt Sie nebenstehender QR-Code oder Sie kontaktieren uns. telefonisch unter 0912850-2369, per Mail .... Oder besuchen die Website....

**Viel Spaß und eine besinnliche Zeit!**

## Veranstaltungen im Mehrgenerationentreff



**Die nächste Mediensprechstunde findet am 09. November 2021 von 14.30 – 16.00 Uhr statt.**

Haben Sie Fragen rund um die alltägliche Bedienung Ihres Handys, Tablets oder Laptops? Dann kommen Sie mit Ihren Fragen und Ihrem Gerät vorbei!

Bitte melden Sie sich bis 08.11.2021 für die Mediensprechstunde unter 09128 502369 an! Zu dem Termin bitte auch eine Maske mitbringen.

**Beratung:** jeden Dienstag von 09.00-12.00 Uhr

**Plauderzeit:** jeden Donnerstag von 14.00-16.00 Uhr

Falls sich kurzfristig Änderungen je nach Infektionsgeschehen ergeben, entnehmen Sie diese bitte unserer Website!

**Achtung: Der Mehrgenerationentreff/ das Quartiersmanagement ist aufgrund von Urlaub von 15.11 bis einschließlich 22.11.2021 nicht besetzt!**

**Wo?** Nebenraum Schwarzachstuben, Büchereieingang, Siedlerstraße 2, 90592 Schwarzenbruck

**Wir freuen uns auf Ihr Kommen!**

## Spieleabend - live oder online?



Auch im November soll es wieder einen Spieleabend im Live-Format geben. Am **Donnerstag, 25. November von 18.00 bis 19.30 Uhr** erwartet Sie ein geselliger Abend mit tollen Spielen im Mehrgenerationentreff (Nebenraum Schwarzachstuben, Büchereieingang Siedlerstr. 2).

Bitte melden Sie sich bis **22.11.2021** telefonisch oder per E-Mail an. Zu dem Termin bitte auch eine Maske mitbringen.

## Unterstützung bei der Impfregistrierung

Nach 6 Monaten wird für vollständig Geimpfte, insbesondere und vor allem aber für besonders gefährdete Gruppen, eine Drittimpfung empfohlen – auch hier bietet das Quartiersmanagement wieder Unterstützung bei der online-Impfregistrierung an sobald diese Drittimpfung realisiert werden kann. Kommen Sie telefonisch auf uns zu, Tel. 09128 502369.

*Ihr Quartiersmanagement Schwarzenbruck  
Annette Deyerl und Isabella Arzt*

Haben Sie Informations- oder Beratungsbedarf, eine Projektidee oder wollen Sie sich an Aktionen in der Gemeinde beteiligen? Dann können Sie sich jederzeit an uns wenden!

Sie erreichen uns unter der Telefonnummer 09128 50 23 69 oder per E-Mail an [quama-sbr@rummelsberger.net](mailto:quama-sbr@rummelsberger.net).

<https://schwarzenbruck.de/qm-aufgaben-und-kontakt/>  
<https://altenhilfe.rummelsberger-diakonie.de/standorte/rummelsberg-quartiersmanagement-schwarzenbruck/ueber-uns/>



## Abschied aus dem Quartiersmanagement

„Auf zu neuen Ufern... - das heißt es für mich auf meinem beruflichen Weg. Ich habe die vielfältige Tätigkeit als Quartiersmanagerin hier vor Ort genossen. Und trotz Corona gab es viele schöne Kontakte und Begegnungen in den letzten zwei Jahren, für die ich mich herzlich bedanke. Mit einer neuen Stelle in der religionspädagogischen Begleitung von Kindertagesstätten kehre ich wieder zu meinen Wurzeln als evangelische Diakonin zurück. Schwarzenbruck wird mir weiterhin als Heimat erhalten bleiben – „Dou bin iech daham!“  
*Viele Grüße Annette Deyerl*

## Schwarzenbrucker Chronik

### Schwarzenbruck im 15. Jahrhundert: Die Familie von Loheim, Teil 2 (1436-1473)



Hans III. von Loheim, übernahm um 1436 nach seiner Hochzeit die Familiengeschäfte und tritt seitdem als Genannter des Nürnberger Stadtrates auf. Er wohnte in der Sebalder Altstadt nahe dem Kirchhof und lieh dem neuen König Albrecht II. eine größere Summe Geldes, wofür er in dessen Gefolge aufgenommen wurde. In der Reichsstadt übernahm er 1456 das Amt des Kirchenmeisters von St. Sebald und führte dort das Totengeläutbuch ein, das für uns heute eine wichtige „standesamtliche“ Quelle aus der Zeit vor den Kirchenbüchern bildet. Daneben fungierte er als Richter am Bauerngericht. Im Alter verlor Hans III. das Interesse an seinem Außenposten an der Schwarzach, denn 1473 verkaufte er sein Dorf Schwarzenbruck mit seinem Haus dort an die Nürnberger Brüder Müllner und bat dem Kaiser um die Zustimmung dazu. Bald darauf gab Hans sein Kirchenmeisteramt in Nürnberg auf und starb im folgenden Jahr 1474. Damit begann der Niedergang der Familie von Loheim.

## Schwarzenbruck im Jahre 1473 – ein Dorf mit Herrensitz im späten Mittelalter

Der Verkauf des Schlosses und Dorfes Schwarzenbruck 1473 gibt uns zum ersten Mal seit 70 Jahren wieder einen etwas genaueren Einblick in den Aufbau des Dorfes. Zum Herrenhaus mit einer Kemenate aus Stein und Stockwerken (aus Fachwerk) gehörte auch ein Bauernhof, der damals nicht bewirtschaftet war. Das Dorf selbst bestand aus sieben unterschiedlich großen Bauernhöfen und der Mühle. Nicht bewohnt und bebaut war der zum Schloß gehörende Bauernhof und ein kleiner im Vorfeld, heute vermutlich Äußerer Schloßplatz 1 und 2. Der Schloßherr nutzte selbst 1,5 Tagwerk Wiese unterhalb an der Schwarzach und das Fischereirecht im Fluß von Ochenbruck bis zur tiefenden Herberge unterhalb von Gsteinach. Die Schwarzenbrucker Mühle hatte zwei Wasserräder, die auch zur Wiesenbewässerung genutzt wurden, und war von der Müllersfamilie bereits 1472 an den Feuchter Heinz Müllner verkauft worden.



Herrenhaus mit Dorf um 1480, Toppler-Altar, Nürnberg, St. Sebald, Foto: W. Stadelmann

## Die Familie Müllner in Schwarzenbruck (1473-1486) - Einführung zur Familie Müllner

Von den neuen Besitzern des Gutes am Ende des 15. Jahrhunderts ist in Schwarzenbruck bisher nicht viel bekannt. Dr. Sebold Müllner war seit 1465 nachweisbar Arzt in Nürnberg und nannte sich Doctor beder Ertzeneyen. Er war verheiratet mit Ursula Stromer und Mitglied des größeren Rates. Er gehörte auch dem bedeutenden Nürnberger Humanistenkreis um Dr. Hartmann Schedel und Dr. Hieronymus Münzer an. Sebalds Bruder Hans war ein bedeutender Kaufmann mit Anteilen an Bergwerken in Frankreich und hatte Handelskontakte nach Italien. 1465 erhielt er unter Papst Paul II. das Kollektorenamt für das Königreich Polen und war der Schwiegervater des Hans Rummel.

## Die Familie Müllner in Schwarzenbruck

Als die Brüder Sebold und Hans Müllner von Nürnberg im Frühjahr 1473 das Dorf Schwarzenbruck um 1.270 Gulden kaufen, gehören dazu sieben unterschiedlich großen Bauernhöfen und die Mühle, sowie einem Haus auf dem Bühl, dessen Bauernhof öde lag. Ihr neues Herrenhaus war mit einem Graben befestigt war. Eine gewisse Bedeutung hatten noch die Fischereirechte in der Schwarzach von Ochenbruck bis zur tiefenden Herberge unterhalb von Gsteinach. Die Gebrüder Müllner mussten noch die Belehnung durch den Kaiser nachholen lassen, was bei seinem Aufenthalt in Nürnberg im Frühjahr 1474 geschah. Und im Herbst dieses Jahres liessen sich die neuen Schlossbesitzer in Schwarzenbruck das Recht bestätigen, die zwei verfallenen Höfe wieder aufzubauen.

## Streit um Holzrechte statt Aufbau verfallener Höfe

Allerdings gelangen die Pläne der neuen Schlossherren nur teilweise, weil sich andere Probleme in Schwarzenbruck ergaben. Wie schon unter ihren Vorbesitzern entwickelten sich nämlich schon im zweiten Winter nach dem Kauf Streitigkeiten zwischen den Schlossherren und zwei Schwarzenbrucker Bauern um den Umfang der Holznutzung im Wald. Dr. Müllner klagte im Frühjahr 1479 am Nürnberger Bauerngericht gegen Niklas Fischer und den Mülmerkel, weil sie deutlich mehr Holz eingeschlagen und verkohlt hätten, als ihnen zustehen würde. Das dürfte der erste Hinweis auf die Köhlerei in Schwarzenbruck sein, die bisher noch wenig erforscht ist. Leider wissen wir nicht, wie der Prozeß ausgegangen ist.

1483 ergänzte der neue Schwarzenbrucker Schloßherr seine Rechte an der Schwarzach durch den Kauf des Fischwassers zwischen Affalterbach und Ochenbruck. Dagegen scheiterte Dr. Sebold Müllner mit seinem Plan, den Hof auf dem Bühl wieder aufzubauen und einen neuen Hopfpächter zu finden. Das war vielleicht auch der Grund, das Gut Schwarzenbruck nach nur 13 Jahren Nutzungszeit wieder zu verkaufen. Zumindest war es ihm gelungen, den Kaufpreis deutlich anzuheben.



Dr. Knorr, Beispiel für einen Nürnberger Arzt, (+1476), Nürnberg St. Lorenz, Foto: W. Stadelmann Bild 3: Skizze vom Grabstein des Sebald Müllner (+1495), Universitätsbibliothek Erlangen, B 161, fol. 207

## Starke Unterstützung für den neuen Müller

Offenbar gewann der neue Schwarzenbrucker Müller Heinz Müllner aus Feucht schnell großen Einfluß auf die neuen Schwarzenbrucker Schloßherren und konnte sie von seinen hochfliegenden Plänen überzeugen. Nachdem eine Ausweitung der landwirtschaftlichen Nutzfläche nicht möglich war, stellte der Müller seinen neuen Herren offenbar mehr Abgaben in Aussicht, wenn sie sein Vorhaben unterstützen würden. Anders ist es kaum erklärbar, dass Dr. Sebold Müllner bald nach dem Kauf von Schwarzenbruck mit den Feuchter Schloßherren, den Gebrüderm Pfebler, vor dem Stadtgericht Nürnberg wegen ihrer Mühle prozessierte. Der Hintergrund war, dass die Stadt Nürnberg und die Markgrafschaft Ansbach nach dem Markgrafenkrieg 1458 festgelegt hatten, alle neu errichteten Mühlen und Sägewerke wieder abzureißen, um die Schäden am Reichswald durch den verstärkten Holzeinschlag zu begrenzen. Nachdem das erste Urteil nachteilig für ihn ausfiel, appellierte Dr. Sebold Müllner an den kaiserlichen Hof, so daß der Nürnberger Stadtrat sich zum Handeln gezwungen sah. Am Ende kam Anfang Juli 1479 ein Vergleich zustande, der mit einem Schwarzenbrucker Erfolg endete: Die Feuchter Schloßherren mussten ihrem Müller das Handwerk verbieten und durften dort nur einen Hammer errichten, was bis 1503 auch geschah. Der Schwarzenbrucker Müller aber hatte sich damit einen Marktanteil in der Region gesichert und konnte auf dieser guten wirtschaftlichen Basis sich an die Verwirklichung seiner Pläne zum Aufbau eines Hammerwerkes machen.

Dr. Sebold Müllner hat das nicht mehr alles sehen können, denn er verkaufte Schwarzenbruck 1486 an die beiden Markgrafen Friedrich und Sigmund von Brandenburg(-Ansbach). Er starb 1495 und wurde in der Nürnberger Lorenzkirche beigesetzt. Sein verschwundener Grabstein mit dem Mühlrad-Wappen ist uns durch eine ältere Skizze überliefert.

Epitaph Sebald Müllner

Walter Stadelmann

Quellen summarisch:

G. Hirschmann, Mühlen, Sägen und Hämmer um die Nürnberger Wälder 1458/64, 8. Mitteilungen der Altnürnberger Landschaft, Heft 3, Hersbruck, November 1959, S. 88-93.

Lammert, G., Volksmedizin und medizinischer Aberglaube, Würzburg 1869, S. 8. Petzsch, C., Die Nürnberger Familie von Lochaim. Ein Kaufmannsgeschlecht des 14.-16. Jahrhunderts, in Zeitschrift für Bayerische Landesgeschichte 29 (1966), S. 212-238.

Pülz, O., Die deutschen Handschriften der Universitätsbibliothek Erlangen, Wiesbaden 1973, B 161.

Regesta Imperii XII, Nr. 583, 627.

Schaper, C., Die Ratsfamilie Rummel - Kaufleute, Finanziers und Unternehmer, MVGN 68, Nürnberg 1981, S. 90.

Schwemmer, W., Alt Feucht, Nürnberg 1977, S. 33.

Staatsarchiv Nürnberg, Rep. 133, Nr. 16, Schwarzenbruck Nr. 12-16, S. 392-401 Stadtarchiv Nürnberg, A 1, Urk. 1472-II-27; E 13/I Nr. 99; E 20, Nr. U 21.

Urk. von Stromer, W., Die Nürnberger Handelsgesellschaft Gruber, Podmer, Stromer im 15. Jahrhundert, Nürnberg 1963.

Thiel, M., Archiv der Freiherren Stromer von Reichenbach auf Grünsberg, Teil I: Urkunden, Neustadt/Aisch 1972, Urk. 330, S. 161 Anmerkung





# Kirchennachrichten

## Katholische Pfarrgemeinde St. Josef



**Endlich!**

Wir feiern miteinander Kinder-Wort-Gottesdienst und laden ein zum



# KiWoGo

7. November 2021 um 10:00 Uhr

Ort: Pfarrheim St. Josef

Wenn Sie sich einen Sitzplatz „sichern“ möchten:  
Telefonisch reservieren unter Tel. 09128-724690 oder  
früh genug vor Beginn kommen.

## Erntedankfeier am 04.10.2021

Am Montag feierte der katholische Montessori Kindergarten St. Marien einen kleinen internen Erntedankgottesdienst.

Die Kinder dankten für ihre Sinne, mit denen sie die Schöpfung Gottes ganzheitlich erleben dürfen. Die Vorschulkinder brachten zu den einzelnen Strophen des Liedes „Mit allen Sinnen den neuen Tag beginnen“ symbolisch Gaben Gottes an den Altar, danach führten Mittel- und Vorschulkinder einen Dankestanz auf.

Nach einem gemeinsamen Gebet und dem Segen Gottes durften die Kinder die Gaben des Erntedanktisches mit in den Kindergarten nehmen und kochten am nächsten Tag Kartoffelsuppe daraus.



## Der katholische Montessori Kindergarten St. Marien ist ein „Haus der kleinen Forscher“

Für ihr kontinuierliches Engagement für die Förderung früher Bildung im Bereich Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft, Technik und nachhaltiger Entwicklung erhielt der Montessori Kindergarten St. Marien am Mittwoch 13.10. die Zertifizierung als „Haus der kleinen Forscher“. Überreicht wurde die offizielle Plakette von Frau Kerstin Lesche von der IHK, Herr Stefan Hafner, Betriebsleiter der katho-

lischen Kindertageseinrichtungen Franken gGmbH und die Leitung des Montessori Kindergartens Frau Julia Beinhofer.

Die Pädagoginnen des katholischen Montessori Kita St. Marien bilden sich regelmäßig fort, um mit den Kindern auf Entdeckungsreise durch die Welt der Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik zu gehen und zu nachhaltigem Handeln zu befähigen. Gemeinsam mit den Mädchen und Jungen beobachten und erforschen sie Phänomene in ihrem Alltag. Dabei werden auch eine Reihe weiterer Kompetenzen, die die Kinder für ihren späteren Lebensweg benötigen, wie lernmethodische Kompetenz, Sprach- und Sozialkompetenz, Feinmotorik und ein Zugewinn an Selbstbewusstsein und innerer Stärke gefördert.



Die Fortbildungen werden in Nürnberg und Region von „der IHK Nürnberg für Mittelfranken forscht“, lokaler Netzwerkpartner der Stiftung „Haus der kleinen Forscher“ angeboten.

Die Zertifizierung als „Haus der kleinen Forscher“ wird nach festen Qualitätskrite-

rien vergeben, die sich am Deutschen Kindergarten Gütesiegel und den „Prozessbezogene(n) Qualitätskriterien für den naturwissenschaftlichen Unterricht“ orientieren. Sie wird für zwei Jahre verliehen, dann können sich die Einrichtungen neu bewerben.

## Ökumene

### Das Leben – ein Fluss

Den philosophisch anmutenden Filmtitel „Das Leben ist ein langer, ruhiger Fluss“ möchte ich ergänzen um „– nicht immer lang, nicht immer ruhig, aber ein Fluss“. Mal plätschert er unbeschwert an farnbewachsenen Uferböschungen entlang, mal strömt er geradlinig zwischen sonnigen Auen dahin. Dann wieder mäandert er gemächlich, fließt eher zurück als vorwärts. Plötzlich kommen Stromschnellen – in Windeseile wird man über den steinigen Untergrund hinweggespült. Vielleicht folgt auch eine tiefe, dunkle Schlucht: meterhohe Felsen türmen sich bedrohlich auf, der Himmel ist fast nicht zu sehen.

Genauso ist das Leben: Ein ständiges Wechselspiel zwischen Zeiten des Glücks und der Trauer, unbeschwerten und anstrengenden Phasen, Momenten der Freude und der Angst. Mal hat man das Gefühl, alles geht

mit Leichtigkeit von der Hand und steuert planmäßig dem Ziel vor Augen entgegen. Dann wieder scheint es, man tritt auf der Stelle und weiß nicht, was einen im nächsten Augenblick erwartet. Manchmal nehmen Schwierigkeiten so überhand, dass man sein Leben nicht mehr im Griff hat.

Wenn am Ende der Fluss ins Meer mündet, weitet sich der Blick. Und beim Aufstieg des Wassers als Dampf, wird aus der göttlichen Perspektive klar: Auch die gewundenen, steinigen und dunklen Wege führen ans Ziel und tragen zu einem erfüllten Leben bei.



Foto: Heike Hahn

Kerstin Weickert

# Evangelische Kirchengemeinde Schwarzenbruck

## „Eine starke Frau kann ich Ihnen ankündigen“

Dekan Martin Adel führte Alexandra Dreher als neue Pfarrerin ein.



**Zahlreiche Gäste hießen mit Freude und Applaus die Familie der neuen Pfarrerin Alexandra Dreher in der Bürgerhalle willkommen: Nach über einem Jahr Vakanz ist die evangelische Pfarrstelle nun wieder besetzt. Pandemiebedingt fand der festliche Gottesdienst am Erntedanksonntag nicht in der Martin-Luther-Kirche statt.**

Für ihre feierliche Einsegnung durch Dekan Martin Adel in ihr neues Amt als Pfarrerin in Schwarzenbruck und im Pfarrkapitel des Dekanats Altdorf hatte sich Dreher als Assistenten treue Weggefährten aus ihren bisherigen Gemeinden in Friedberg bei Augsburg und der Melanchthon-Gemeinde in Nürnberg-Ziegelstein ausgewählt, sowie die Schwarzenbrucker Kirchenvorstände Susanne Winter und Diakon Rainer Hacker.

Vor ihrer Berufung erzählte der Dekan aus dem Leben von Pfarrerin Dreher: Geboren in Coburg, kam sie als Jugendliche zum christlichen Glauben, studierte in Erlangen und Marburg, absolvierte ihr Vikariat in Regensburg und hatte ihre erste Pfarrstelle in Weissenburg inne. Im Jahr ihrer Ordination wurde ihre erste Tochter Cosima geboren, zwei Jahre später kam Tochter Ariane zur Welt. Prüfungen und Geburt: „Eine starke Frau kann ich Ihnen ankündigen!“, so Adel.



Die neue Pfarrerin: Alexandra Dreher

Foto: Heike Hahn

### Vorliebe für Konfirmandenarbeit

Erst vor wenigen Tagen habe sie sich im Pfarrkapitel gemeldet: „Wenn Ihr niemanden für die Konfirmandenarbeit habt, würde ich das gerne übernehmen“, zitierte der Dekan die neue Pfarrerin. Immer wieder wurde sowohl im Gottesdienst als auch in den anschließenden Grußworten betont, wie wichtig Alexandra Dreher die Jugendarbeit ist und mit wie viel Begeisterung sie diese durchführt. Begeistert war auch ihre Predigt: Die Bibelstelle „eher geht ein Kamel durch ein Nadelöhr, als dass ein Reicher in das Reich Gottes gelangt“ sei auf den ersten Blick zwar frustrierend, zeige aber auf, dass wir trotz Scheiterns in unseren Bemühungen das Reich Gottes geschenkt bekommen könnten, wenn wir darauf vertrauen.

Nach dem Gottesdienst, musikalisch gestaltet von der Kantorei unter der Leitung von Manfred Meier-Appel, mit Volker Graf am E-Piano und dem Trompeter Bernhard Holzmann, begrüßten unter anderen der erste Bürgermeister Markus Holzammer, die stellvertretende Landrätin Gabriele Drechsler, der katholische Kollege Pfarrer Harald Günthner und die Vakanzvertretung Pfarrerin Gabriele Gerndt die neue Pfarrerin, drückten ihre Vorfreude auf die Zusammenarbeit aus und wünschten ihr und ihrer Familie eine glückliche und segensreiche Zeit in Schwarzenbruck.

Zum Schluss der Feier brachten der Dekan sowie der Kirchenvorstand ihren Dank einer Pfarrerin zum Ausdruck, die bereits zum zweiten Mal eine Vakanzvertretung in „Martin-Luther“ übernommen hatte: Mit Blumen und kleinen Geschenken würdigten Dekan Martin Adel und Vertrauensfrau Susanne Winter die Pfarrerin in Rummelsberg, Gabriele Gerndt, aber auch die Pfarrsekretärin Ulrike Fricke, für ihren hohen persönlichen Einsatz während eines Jahres Vakanz.  
Kerstin Weickert

### „Zeit mit Gott – nimm' Dir die Zeit“

Eine kurze Andacht in der **Martin-Luther-Kirche** mit viel Gesang, gemeinsamem Gebet und geistlichen Impulsen.

**Mittwoch, 24. November 2021 um 19.00 Uhr**

Eine Anmeldung ist nicht notwendig, es gelten die aktuellen Corona-Bestimmungen.

### Männerkreis

**INWIEWEIT KANN WASSERSTOFF DIE ENERGIEWENDE UNTERSTÜTZEN?**

**Vortrag über alternative Heizungssysteme**

Erst seit kurzer Zeit gibt es eine neue Technologie zur Energie- und Stromgewinnung im eigenen Hause: per Wasserstoff. Die Wasserstoffbrennzelle könnte Schule machen, um einen weiteren Schritt weg von fossilen Energieträgern zu tun. Der Juniorchef der Firma Hans Dauphin in Burgthann, Matthias Kuhn, klärt in seinem Vortrag auf über die Funktionen und Chancen neuer Technologien.

Termin: **Dienstag, 2. November, 19.30 Uhr** im **Gemeindehaus**, Flurstr. 4

Teilnehmer werden jeweils um Anmeldung gebeten an: Dr. Rüdiger Kretschmann, Pfr. i.R., Tel. 09128/400 42 93, oder per Mail an: ruediger.kretschmann@gmx.de. Die jeweils gültigen Corona-Bedingungen für die Veranstaltungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.

### Tannenbaum und -zweige

Wie jedes Jahr möchten wir auch heuer wieder einen schönen Christbaum im Kirchhof aufstellen. Wer uns dabei behilflich sein und einen Baum und / oder Tannenzweige für den Adventskranz in der Kirche zur Verfügung stellen kann, wendet sich bitte an das Pfarramt (Tel.: 09128 / 7785).

### Kinder & Jugend

**KINDERGRUPPE**

**Dienstag, 16.30 - 18.00 Uhr** für Kinder von 6 - 11 Jahren

Leitung: Selina Popp

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Diakon Jonas Stahl.

**JUGENDTREFF „UNDERGROUND“**

**Freitag, 19.00 Uhr**, 14-tägig ab 1.10.

Aufgrund der Hygienevorgaben versuchen wir möglichst oft draußen unterwegs zu sein. Wenn Du dabei sein willst, komm einfach vorbei oder melde Dich bei Diakon Jonas Stahl.

Gartengestaltung **Jürgen Paulus**

**Azubi (m/w/d) gesucht**

Friedensstr. 6a

92353 Postbauer-Heng

Tel. 09188 – 2611

www.paulus-galabau.de

j.paulus@paulus-galabau.de





# Rummelsberger Diakonie

## Geänderte Testzeiten in der Teststation am Stephanushaus

### Es werden weiterhin Schnelltests angeboten – zu erweiterten Testzeiten

Schwarzenbruck – Trotz der Kostenpflichtigkeit der PCR-Schnelltests ab dem 11. Oktober 2021 hält die Teststation am Stephanushaus in Rummelsberg (Rummelsberg 46, 90592 Schwarzenbruck) ihr Angebot aufrecht und erweitert sogar die Testzeiten. Ab Montag gelten folgende Testzeiten:

Montag von	11:00 – 17:00 Uhr
Dienstag von	10:00 – 15:00 Uhr
Mittwoch von	10:00 – 16:00 Uhr
Donnerstag von	12:00 – 17:00 Uhr
Freitag von	09:00 – 16:00 Uhr

Anmeldungen bitte nur unter <https://7werke.de/teststation>.

Kostenlos sind die Schnelltests weiterhin verfügbar für:

- Menschen, die aus medizinischen Gründen nicht geimpft werden können
- Kinder unter zwölf Jahren
- 13- bis 17-Jährige (bis 31. Dezember)
- Schwangere (bis 31. Dezember)
- Menschen, die zum Beenden einer Quarantäne wegen einer Corona-Infektion einen Test brauchen
- Teilnehmende einer Corona-Wirksamkeitsstudie
- genesene Personen, deren Corona-Infektion nicht länger als sechs Monate zurückliegt
- Besucher für Alten- und Pflegeheime, die nicht geimpft oder genesen sind und die einen Nachweis benötigen.

Die zu testenden Personen benötigen einen Nachweis, aus dem ihr Anspruch auf kostenlosen Test hervorgeht, bei der Anmeldung ist in diesem Fall „Bürgertest“ anzugeben.

Alle anderen zahlen zukünftig 19,99 Euro pro Test – derzeit ist nur eine Barzahlung beim Testen vor Ort möglich.

*Diakon Werner Schmidt*

## „Sonntags in Rummelsberg“

Immer am ersten Sonntag im Monat bieten Kirchengemeinde und Diakonie unter dem Motto „Sonntags in Rummelsberg“ ein buntes Veranstaltungsangebot. Im Gottesdienst am Sonntag, 7. November, musizieren Krisi Schröter und Thomas Greif Werke für Violine und Orgel von Bach, Händel und anderen.

An diesem Tag ist von 14 bis 17 Uhr auch das Diakoniemuseum mit der Ausstellung „Ferne Nächste. Weltweite Diakonie aus Bayern“ geöffnet (Führung um 14.30 Uhr). Sie stellt bewegende Biographien von Menschen vor, die irgendwo in der Welt diakonische Hilfe geleistet haben. Diakonin Martina Fritze lädt zur digitalen Schnitzeljagd für Familien (13 Uhr) und zu einem geführten Spaziergang (15.30 Uhr) ein. Im Waldseilpark besteht vergünstigter Familienzutritt (10 bis 19 Uhr). Vor allem ist an diesem ersten Sonntag im Monat das Rummelsberger Café von 11 bis 17 Uhr geöffnet.

Am Donnerstag, 11. November, laden die Rummelsberger Gemeinschaften und das Diakoniemuseum ab 9 Uhr zu einem ganztägigen Studientag zum Thema „Diakonie stiftet Frieden. Friedensdiakonie als Herausforderung für Kirche und Gesellschaft“. Unter den Referenten sind Michel Bammessel, Präsident des Diakonischen Werkes Bayern, und der früherer Rummelsberger Rektor Günter Breitenbach. Nähere Informationen und die Anmeldemodalitäten unter [www.diakoniemuseum.de](http://www.diakoniemuseum.de)

Am Dienstag, 16. November, lädt das Diakoniemuseum nach langer Corona-Pause erstmals wieder zu einem Erzählcafé im Rummelsberger Café. Zu Gast ist Dr. Elisabeth Bartholomäus aus Künzelsau, die etwa 30 Jahre lang als Missionsärztin in Indonesien tätig war und darüber auch mehrere Bücher geschrieben hat. Das Erzählcafé bietet die Möglichkeit, mit Dr. Bartholomäus ins Gespräch zu kommen und aus erster Hand über ihre bewegenden, manchmal auch haarsträubenden Berufserfahrungen zu erfahren. Die Veranstaltung beginnt um 14.30 Uhr mit einer Kurzführung durch die Ausstellung „Ferne Nächste. Weltweite Diakonie aus Bayern“, das Erzählcafé mit Kaffee und Kuchen schließt sich an. Museumsführung, Vortrag und Bewirtung kosten zusammen 9,50 Euro. Für diese Veranstaltung ist eine telefonische Voranmeldung im Rummelsberger Café, 09128-50 2261 erforderlich. Es gilt die 3G-Regel.

Aktuelle Infos unter [www.rummelsbergerleben.de](http://www.rummelsbergerleben.de).

In der Kirche ist außerdem die Klanginstallation „Danket dem Schöpfer unsrer Welt“ von Ulrich Nehls zu hören. Jede(r) Besucher(in) kann sich das Stück beim Besuch der Kirche anhören; der Startknopf befindet sich rechts neben der Kanzel.

Die Bearbeitung stammt von dem Erlanger Komponisten Ulrich Nehls, der auch die Einspielung per Synthesizer vorgenommen hat. Konstruiert wurde die Klanginstallation von Auszubildende des Bereichs IT im Berufsbildungswerk (BBW). Die Klanginstallation wird bis Ostern 2022 in Betrieb sein.

## ÖKOLOGISCH und GEWINNBRINGEND Ihr Geld investieren!



### Die Förderung gilt weiterhin, auch in 2021:

von den Investitionskosten einer neuen Anlage werden erstattet:

- 35%** bei Einbau einer **Pellet- oder Scheitholzheizung**
- 45%** wenn dabei eine **Ölheizung ausgetauscht** wird
- 30%** bei Einbau einer **Gasbrennwertheizung mit Solar**
- 40%** wenn dabei eine **Ölheizung ausgetauscht** wird
- 30%** bei Installation einer **thermischen Solaranlage**



**MARKUS HEINRICH**  
SOLARANLAGEN - HEIZUNG UND SANITÄR

Faberstr. 16 90592 Schwarzenbruck – Lindelburg  
Tel. 0 91 83/ 73 85

[info@heinrich-solar.de](mailto:info@heinrich-solar.de) [www.heinrich-solar.de](http://www.heinrich-solar.de)

Heizungs-  
sanierung  
jetzt!

### Andrea Kreitmaier-Kallert

Rechtsanwältin  
Fachanwältin für Familienrecht

Hauptstraße 4 | 90592 Schwarzenbruck  
Tel.: 09128 911118-0 | Fax: 09128 911118-1  
[info@kreitmaier-kallert.de](mailto:info@kreitmaier-kallert.de)  
[www.kreitmaier-kallert.de](http://www.kreitmaier-kallert.de)



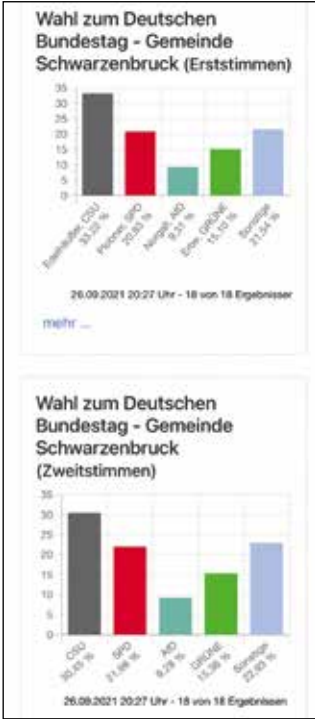
Familienrecht | Erbrecht | Arbeitsrecht | Verkehrsrecht  
Allgemeines Zivilrecht | Testamentsvollstreckung

# Parteinachrichten

Unter dieser Rubrik steht unseren Parteien jeweils eine Seite zur freien Verfügung. Für den Inhalt der Artikel ist ausschließlich die jeweilige Partei verantwortlich.

## CSU Schwarzenbruck

CSU-Kandidat zieht in den Bundestag ein



Fraktionsvorsitzender Jürgen Hopf und CSU-Vorstandsmitglied Antonius Boller anwesend. Frank Stauch, der Geschäftsführer des Krankenhauses Rummelsberg, präsentierte die Entwicklung und Spezialisierung der Klinik seit der Übernahme durch die Sana Kliniken AG. Durch ihre Qualität erhält die Klinik regelmäßig das Siegel „TOP nationales Krankenhaus im Fachbereich Orthopädie“ des Nachrichtenmagazines „Focus“ - gleiches gilt für eine Vielzahl von Medizinerinnen. Ein wichtiges Thema war der Teilersatzneubau des Wichernhauses, wovon 63 Millionen vom Freistaat Bayern gefördert werden. Die Bauzeit ist von 2023 bis 2026 veranschlagt. Eine der größten Herausforderungen sieht Frank Stauch im Fachkräftemangel. Es sei schwierig, Fachkräfte zu finden. Fazit für Ralph Edelhäuser: „Ein Krankenhaus, das der Metropolregion eine hervorragende medizinische Versorgung sichert.“ Edelhäuser betonte Pflegekräften gegenüber seine hohe Anerkennung. „Es ist schön, dass sich Menschen für diesen Beruf entscheiden. Sie müssen aber auch überall dementsprechend entlohnt werden.“



Bild (v.l.n.r.): CSU-Ortsvorsitzender Jürgen Hopf, CSU Bundestagskandidat Ralph Edelhäuser, 2. Bürgermeisterin Petra Hopf, Vorstandsmitglied Antonius Boller, Sana Geschäftsführer Frank Stauch und 1. Bürgermeister Markus Holzammer. Bild: Dominik Kranzer

Ralph Edelhäuser, bisher Bürgermeister von Roth, wechselt, seinen Arbeitsplatz: Er wird im neuen Bundestag seinen Wahlkreis erretren. Mit klaren fast 35 Prozent ist auch der neue Vertreter des Nürnberger Landes in Berlin ein CSU-Mann.

Die Schwarzenbrucker CSU hat ihren Teil durch Informationsstände beigetragen (siehe Bild unten)



Die Schwarzenbrucker CSU, angeführt von ihrem Vorsitzenden Jürgen Hopf (um das Ehe-Paar Daurerer (3./4. v.l.), kämpfte erfolgreich für Ralph Edelhäuser. Foto: CSU

## Informationsbesuch

Informationsbesuch des CSU-Bundestags-Direktkandidaten Ralph Edelhäuser im Krankenhaus Rummelsberg. Bei dem Besuch war auch Schwarzenbrucks 1. Bürgermeister Markus Holzammer und 2. Bürgermeisterin Petra Hopf sowie Orts- und

### Herzliche Einladung

## Fisch- und Ganspartie

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Anmeldungen bis 14.11.2021 bei [info@csu-schwarzenbruck.de](mailto:info@csu-schwarzenbruck.de) oder 0162-2612561

CSU Näher am Menschen

**26.11. 18:30 UHR** **ALTENTHANN**  
Gasthof Zum Weißen Kreuz



## Erstes Schafkopfturnier der Frauen Schwarzenbruck

3G Regel  
Bürgerhalle Schwarzenbruck  
5. November 19.30 Uhr  
Einlass ab 18.30 Uhr



## SPD Schwarzenbruck

### Einladung zur Mitgliederversammlung

Der Vorstand der Schwarzenbrucker SPD lädt alle Mitglieder zu seiner herbstlichen Mitgliederversammlung für Freitag, 19. November, 19.30 Uhr ein. Im Rahmen dieser Versammlung werden die langjährigen Mitglieder geehrt. Ferner wird es Berichte und Diskussionen zur Politik in der Gemeinde und natürlich zu den aktuellen Entwicklungen im Bund geben. Die Veranstaltung findet in der Bürgerhalle statt. Einlass ist im Rahmen der 3G-Regelungen (geimpft, genesen oder getestet).



## Nürnberger Land hat mit Jan Plobner wieder einen SPD Bundestagsabgeordneten

Es war zwar knapp, aber auf Listenplatz 23 der bayerischen SPD-Liste schaffte es Jan Plobner aus Altdorf als letzter der SPD Kandidaten in den neuen deutschen Bundestag einzuziehen. Herzlichen Glückwunsch. Jan Plobner gehört zur jungen Generation der SPD-Bundestagsabgeordneten, die für frischen Wind im Parlament sorgen will. Wenn die neue Regierung steht, wird der Ortsverein versuchen Jan Plobner zu einem ersten Bericht aus Berlin nach Schwarzenbruck zu bekommen.



## Jeder kann malen – Besuch der SPD Vorsitzenden Frauke Schimmang bei den Wurzhofkünstlern

Am 8. Oktober wurde die Ausstellung der Wurzhofkünstler in der Fachakademie für Heilpädagogik in Rummelsberg eröffnet. Besonders schön war für die Co-Vorsitzende des Ortsvereins, dass alle ausstellenden Künstler selbst anwesend waren und so direkter Kontakt zwischen Künstler und Publikum möglich war. Die unübersehbare Freude und der Stolz der Künstler, ihre Werke ausgestellt und von Anderen bewundert zu sehen, machte die Ausstellung noch um vieles schöner. Die Bilder zeigen Werke, die mit unterschiedlichsten Techniken von Aquarell über Kreide bis hin zu Farbmessern erschaffen wurden.



Sie spiegeln die Arbeit und die Begeisterung lebhaft wieder, die nicht nur die Künstler in ihre Werke einfließen ließen, sondern auch der Heilpädagoge und Kunsttherapeut Andreas Brückner, der den Schaffensprozess über lange Zeit begleitete und die Künstler in ihrer Entwicklung förderte und das Beste aus ihnen

herausholte. Herrn Brückner ist es mit seiner Arbeit gelungen, auf therapeutischem Wege Kunstwerke von Menschen mit geistiger Behinderung entstehen zu lassen, die voller Aussagekraft und Lebendigkeit sind. Ein Besuch der Ausstellung ist in der Fachakademie noch einige Zeit möglich, es wäre schön, wenn noch Viele die Gelegenheit wahrnehmen würden.

## Verein Frauen und Kinder in Not: Gemeinderätin Frauke Schimmang für 20 Jahre aktive Mitgliedschaft geehrt

1993 wurde der Notruf mit Initiative der Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Frauen (AsF) Schwarzenbruck gegründet. Der Ortsverein der SPD Schwarzenbruck ist seitdem Vereinsmitglied. Der Notruf leistet seit dieser Zeit 365 Tage im Jahr Hilfe für Frauen und Kinder. Das Notruftelefon ist jeden Tag zwischen 18 und 22 Uhr von den dienstleistenden Frauen besetzt. Die seit einigen Jahren zunehmend per Email eingehenden Hilfsanfragen werden auch tagsüber von einem Notruffrauen-Team beantwortet.

Die Hilfe umfasst alle Bereiche der Not, beginnt bei verständnisvollem Zuhören, Erkennen, welche konkreten Hilfen benötigt werden, Vermittlung an die passenden Institutionen und Hilfsorganisationen bis hin zu sofortige Fahrten in das Frauenhaus, oft zusammen mit Kindern, Unterbringung in Pensionen oder im Vereinsbüro, das auch als Fluchtwohnung genutzt werden kann, wenn in extremen Fällen nirgends ein Platz frei ist. In vielen Fällen geht die Hilfe auch über die akute Notfallhilfe hinaus, die Frauen werden teils über Wochen begleitet und unterstützt bei Behördengängen, Wohnungssuche und allem was erforderlich ist, um ein Leben ohne Gewalt aufnehmen zu können.

Frauke Schimmang arbeitet seit 20 Jahren aktiv bei der Beratung im Telefondienst des Vereins mit. Bei der letzten Hauptversammlung des Vereins wurde sie für dieses Engagement geehrt. Dem Notruf ist jede Frau zur Unterstützung herzlich willkommen, die sich aktiv einbringen möchte, ob im eine Woche umfassenden abendlichen Schaltdienst vom Anrufbeantworter auf die jeweils diensthabende Frau oder im Telefondienst am Abend. Bei Interesse bitte einfach den Notruf wählen (09151/5501) oder per Mail an [info@frauenhilfe.org](mailto:info@frauenhilfe.org).



Bild: Frauke Schimmang (l.) und Hedwig Hacker, Vorsitzende (r.)  
Bildrechte: Frauen in Not, Hersbruck



Kindergarten Gsteinach: wann wird das Gebäude endlich dicht?  
Bild: Matthias Glomm

## SPD Frage des Monats

Die Restverfüllung und Renaturierung der Bauschuttdeponie ist in vollem Gange. Die Anlieferungen werden im Gsteinach nahen Teil immer weniger und voraussichtlich Ende 2023 abgeschlossen sein. Bei einem Rundgang des Gemeinderates mit dem Betreiber hat sich dieser sehr aufgeschlossen gezeigt, auf dem großen Plateau ein Photovoltaik-Kraftwerk zu errichten. Voraussetzung wäre der Wille der Gemeinde, dieses auch tatsächlich zu unterstützen und die verwaltungstechnischen Grundlagen zu schaffen. Ein solches Kraftwerk produziert keine Emissionen und kann ganz Schwarzenbruck mit Sonnenstrom versorgen. Auch

würde es auf dem ehemaligen Gelände der Bauschuttdeponie niemanden stören, keinen Lärm verursachen und auch niedrige Bodenvegetation kann darunter wachsen.

Mit unserer Frage des Monats möchte die SPD Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger in die Überlegungen zu gemeindlichen Themen einbeziehen. Wir sind gespannt, wie Sie darüber denken. Schreiben Sie uns unter [FrageDesMonats@spd-schwarzenbruck.de](mailto:FrageDesMonats@spd-schwarzenbruck.de)

## Bündnis 90/Die Grünen Die Ampel muss auf Grün springen!



### Schwarzenbrucker Rückblick auf die Bundestagswahl im September

Die Grünen haben am 26. September das bisher beste Ergebnis im Bund erzielt: 14,8 Prozent – ein Erfolg, der vor Jahren noch nahezu unmöglich erschien. Und trotzdem machte sich etwas Enttäuschung breit – auch beim Schwarzenbrucker Ortsverband. Die Erwartungshaltung und die historische Chance inmitten von zunehmenden Klimakatastrophen, wie zuletzt der Flut in NRW und Rheinland-Pfalz, haben ein grünes Kanzleramt in greifbare Nähe gerückt. Doch dieses Ziel wurde dann doch – leider relativ deutlich – verfehlt. Wir hätten uns ein Wahlergebnis über 20 Prozent erhofft und gewünscht. Und es wäre für die Lösung der anstehenden Herausforderungen, nicht nur beim Blick auf den Klimawandel, auch dringend notwendig gewesen. Aber der Blick zurück hilft nicht, die Herausforderungen sind da, und das Klima interessiert sich nicht für politische Farbenspiele in Berlin.

### Vieles muss sich ändern – global, regional, lokal

Auch wenn ein zentrales Wahlziel nicht erreicht wurde, es wird keine Regierung ohne Grün geben in Deutschland, auch wenn die aktuellen Ampel-Sondierungen scheitern sollten. Dieses Signal ist enorm wichtig für unser Land und es wird auch bis in die Kommunen hinein eine andere, progressive Strahlkraft entfalten. Mit dem Antrag für einen Klimaschutzmanager haben wir in Schwarzenbruck bereits den ersten Schritt unternommen, um vom Status Quo wegzukommen und etwas zu verändern und neu zu denken. Dieser Geist einer neuen, progressiven Bundesregierung ist bei SPD, Grünen und Liberalen zu spüren. Auch wenn es inhaltlich große Unterschiede gibt, alle eint der Mut, neue Wege zu gehen und nach neuen Lösungen für die Probleme unseres Landes zu suchen. Und das betrifft nicht nur einen effektiven Klimaschutz, sondern auch die dringend notwendige Modernisierung und Digitalisierung und eine menschenrechtsgeleitete Außenpolitik sowie eine stärkere Verantwortung von Deutschland und Europa in der Weltgemeinschaft. Die Ampel kann hier wichtige, neue Akzente setzen und die Verwaltungsregierung der Union endlich ablösen! Eins steht dabei in jedem Fall fest, eine Ampel muss und wird eine grüne Welle bekommen (müssen)!

### Erfreuliche Zugewinne in Schwarzenbrucker Ortsteilen



Die Schwarzenbrucker Grünen sind mit den eigenen Ergebnissen der Bundestagswahl sehr zufrieden. Es ist gelungen, auch außerhalb von Großstädten im ländlicheren Raum solide und starke zweistellige Ergebnisse einzufahren. Das können auch nicht alle Grünen Ortsverbände der Republik auf dem Land von sich behaupten. Wir sind in Schwarzenbruck drittstärkste Kraft geworden und liegen mit 15,36 Prozent auch über dem Bundeschnitt. Gleiches gilt für unseren Direktkandidaten Felix Erbe, der auch dank eines engagierten und ehrlichen Wahlkampfes – auch bei uns in Schwarzenbruck – starke 15,1 Prozent geholt hat, herzlichen Glückwunsch dazu Felix!

Es lohnt auch der Blick zurück auf 2017: In fast allen Ortsteilen haben die Grünen zugelegt, zwischen 3 und über 10 Prozent. Besonders freuen wir uns über den starken Zuspruch in Schwarzenbruck selbst, aber auch in Altenhann (+10,5 Prozent), Lindelburg (+7,2 Prozent) und Ochenbruck (+6,4 Prozent). Diese Ergebnisse unterstreichen auch die hervorragende Arbeit unserer Fraktion im Gemeinderat. Die Schwarzenbrucker wünschen sich also eine deutlich grünere Politik. Wir werden uns dem annehmen und auch in der Gemeinde weiter für eine nachhaltigere Politik kämpfen.

## Bunte Liste Schwarzenbruck

### Es ist noch nicht vorbei!



BUNTE LISTE  
SCHWARZENBRUCK

Mitte September kam die erlösende und völlig überraschende Nachricht, dass sechs von neun Standorten für ein ICE-Werk in unserer Region ausgeschieden sind. Darunter auch das in unserem Bannwald in Schwarzenbruck/Mimberg! Aber eben nur sechs Standorte, drei sind immer noch in Diskussion – deshalb war für unsere Bunte Liste Schwarzenbruck nur eine kleine Feier angesagt!

Im letzten Mitteilungsblatt gab es sowohl von unserem Bürgermeister Markus Holzammer, als auch von CSU und SPD ein Statement dazu, allerdings nur bezogen auf Schwarzenbruck/Mimberg! Was ist los? Interessiert uns nur das Werk vor der eigenen Haustüre? Sollten wir nicht langsam begriffen haben, dass wir alle zusammenarbeiten müssen, wenn wir die Zerstörung von Natur verhindern wollen?

Keine unserer Parteien schreibt über die verbleibenden Standorte Harrlach bei Allersberg/ Pyrbaum/ Roth oder auf Muna, bzw. am Jägersee – nach dem Motto „Irgendwo muss das Werk ja hin – nur bitte nicht zu uns!“

Alle Bürgerinitiativen haben immer betont und betonen es noch, dass sie nicht grundsätzlich gegen ein ICE-Werk sind, sondern nur gegen die von der DB ausgesuchten Standorte mitten in der Natur! Dass also dringend die Suche nach einem Standort, der ohne Zerstörung von Wald und Natur möglich ist, weitergehen soll.

Die Bunte Liste Schwarzenbruck engagiert sich weiter für die drei verbliebenen Standorte und hofft auf ein soziales und gesellschaftliches Miteinander mit den anderen Parteien bei uns in der Gemeinde Schwarzenbruck.

Es geht uns alle an!

Helft den Bürgerinitiativen in Harrlach: <https://harrlach.com/>, in Feucht und Röthenbach b. St. W. <https://reichswald-bleibt.de/>

**Schlosserei  
buchner**  
GmbH  
zertifiziert nach EN1090

**Metallbau • Edelstahlarbeiten  
Treppengeländer • Balkone  
Carports • Zäune und  
Zaunanlagen • Kunstschmiede**

Neumarkter Straße 9, 90592 Schwarzenbruck-Pfeifferhütte • Tel: 09183 950505  
www.schlosserei-buchner.de • E-Mail: [info@schlosserei-buchner.de](mailto:info@schlosserei-buchner.de)



# Vereinsnachrichten

## VdK Ortsverband Schwarzenbruck

Seit Generationen \*Für Generationen

Seit 1948 VdK Ortsverband

Miteinander in Schwarzenbruck

<http://www.vdk.de/ov-schwarzenbruck>



Liebe Mitglieder und Freunde des VdK Schwarzenbruck, wieder ist ein Monat vorbei und wieder gibt es einiges zu berichten:

Der VdK war im Oktober zur Karpfenfahrt in Hechelbach. Es war ein, für alle Beteiligte, sehr geselliger Tag. Schon beim Einsteigen in den Bus kam die Überraschung: „Im Reisebus keine Maskenpflicht“. Naja, es war das Essen, die Musik, der Kaffee und der Ort mit seinem herbstlichen Flair genau das, was uns als VdK-Gruppe so imponierte! Um 17:00 Uhr ging es dann wieder zurück in die Heimat.

**Das nächste Treffen ist unser Martini- Gans- Essen in Altenthamm, Gasthaus „Weißes Kreuz“ am 10. November um 12:00 Uhr. Eine Anmeldung ist leider nicht mehr möglich!**

**Wir werden unsere Weihnachtsfeier dieses Jahr wegen den Corona Bestimmungen an zwei Tagen halten: Samstag, 11.12. und Sonntag 12.12. jeweils um 14:00 Uhr in der Bürgerhalle. Bei Kaffee und Kuchen sowie unterhaltsamer Musik wollen wir uns auf Weihnachten einstimmen. Eine Überraschung für alle ist selbstverständlich! Auch gibt es wieder eine kleine Tombola!! Wer möchte uns einen Kuchen backen? Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen! Die Vorstandschaft freut sich auf zahlreiche Gäste!**

Wer im Oktober Geburtstag hatte, nachträglich herzlichen Glückwunsch und bleiben Sie alle gesund!

Sollten Sie Fragen haben: 09128-8559

Brauchen Sie eine Beratung, Tel. 0911-279550

*Ihr VdK Ortsverband Schwarzenbruck, Erika Groß*

## AWO – Aktive Senioren

### Weinfest

Auch bei den aktiven Senioren sind nun regelmäßige Veranstaltungen wieder möglich. So fand im Oktober das Weinfest in der Bürgerhalle statt. Die Besucher genossen den Wein an herbstlich geschmückten Tischen, die vom Team liebevoll vorbereiteten Semmeln mit Bratwurstgehäck, Käse, Obatzter und Schmalzbrote. Die stimmungsvollen Lieder von Hans Ortman umrahmten den Nachmittag musikalisch. So verging die Zeit wie im Flug.



## Ausblick für November

**Am Mittwoch, den 10. November** liest Christa Ludwig unterhaltsame Geschichten in der Bürgerhalle. Beginn 14 Uhr. Vielleicht ist der Pelzmäntel schon früher unterwegs und hat eine kleine Überraschung für die Besucher abgegeben.

Auch an diesem Nachmittag ist eine vorheriger Anmeldung bei Waltraud Neugebauer 09128-13154 oder Christa Maurer 09128-12207 erforderlich.

Es gilt weiterhin die **3 G Regelung** (geimpft, genesen oder getestet). Daher bitte neben der Maske den **Impfnachweis mitbringen**. Falls Sie noch Fragen haben, können Sie uns gerne anrufen.

Weitere Bilder von unseren Veranstaltungen und Hinweise auf die kommenden Aktivitäten sind auch im Internet unter [www.awo-schwarzenbruck.de](http://www.awo-schwarzenbruck.de) verfügbar.

## AWO – Ortsverein Schwarzenbruck

### Danke für die Spende



Auch die Herbstsammlung des AWO Landesverbands wurde vom Ortsverein Schwarzenbruck wieder mittels Überweisungen durchgeführt. Diese Zahlungsmethode entwickelt sich immer positiver. Der Ortsverein freut sich über die eingegangenen Spenden. Der Anteil des Ortsvereins aus dem Spendenbetrag kann aktuell für die Corona bedingten Mehrkosten wie der Miete für die Veranstaltungen in der Bürgerhalle gut verwendet werden. Herzlichen Dank.

## AVANTI - mobile Zukunft Schwarzenbruck e.V.



AVANTI  
Mobile Zukunft  
Schwarzenbruck e.V.

### Avanti – Herbstausflug

**Bei wunderbar spätsommerlichen Temperaturen trafen sich am ersten Oktober-Wochenende Mitglieder von Avanti - Mobile Zukunft Schwarzenbruck e.V. für eine kleine Ausfahrt.**

Insgesamt 18 Radlerinnen und Radler kamen am Samstag am Schwarzenbrucker Plärrer zusammen, um einen geselligen Herbstnachmittag auf dem Fahrrad zu verbringen. Die Tourenplanung war absichtlich offen gelassen worden, um auf die individuellen Bedürfnisse der Teilnehmer\*innen reagieren zu können. Nach kurzem Austausch einigte man sich auf eine Route rund um das Muna-Gelände - Wahnsinn wie groß die von einem ICE-Werk-Bau betroffene Fläche wäre... Wie geplant erreichte die Gruppe nach 1,5 Stunden wieder Schwarzenbruck, wo sich noch einige der Teilnehmer\*innen zu einem gemeinsamen Ausklang bei einem ortsansässigen Wirt entschlossen.



Neugierig geworden auf AVANTI? Dann mal auf der Homepage gucken oder gleich bei uns vorbeischauen.

Bis dahin verbleiben wir mit mobilen Grüßen!

*AVANTI - Mobile Zukunft Schwarzenbruck*

# Schützenverein Pfeifferhütte und Umgebung e.V. 1909

## Ehrung an der Gaujahreshauptversammlung

Unser 1. Schützenmeister Hanspeter Lang wurde bei der diesjährigen Hauptversammlung des Schützengaus Altdorf-Neumarkt-Beilngries für seine Verdienste um das Schützenwesen mit der Großen Ehrennadel des Bayerischen Sportschützenbundes geehrt. Die Ehrung nahmen die Gauschützenmeister Hans Spiegel und Markus Harrer zusammen mit dem 2. Bezirksschützenmeister Karl Renn vor.

Gewürdigt wurden über 40 Jahre ehrenamtliche Arbeit, davon über 25 Jahre als 1. Vorstand im Heimverein, sowie 14 Jahre beim Schützengau, davon 11 Jahre als 1. Gauschriftführer.



## Ehrenmitgliedschaft für Siegmund Legat

Die Mitglieder hatten in der letzten Jahreshauptversammlung einstimmig beschlossen unseren langjährigem Schatzmeister Siegmund Legat aufgrund seiner Verdienste für den Verein zum Ehrenmitglied zu ernennen. Legat war 9 Jahre Zweiter und 21 Jahre Erster Schatzmeister und damit lange Jahre aktiv in der Vorstandschaft des Vereins vertreten.



Da er an der Jahreshauptversammlung nicht persönlich anwesend sein konnte, überbrachten die Mitglieder des Schützenmeisteramts die Ehrung anlässlich eines persönlichen Besuchs.

## Rundenwettkampfbetrieb wieder aufgenommen

Inzwischen konnte der Wettkampfbetrieb in den verschiedenen Ligen wieder starten. Ein entsprechendes Hygienekonzept und die Einhaltung der 3G-Regel sind Voraussetzung für die Durchführung der Wettkampfrunde.

## Runder Geburtstag

Unser Mitglied Hans Holzammer feierte runden Geburtstag. Schützenmeister Hanspeter Lang gratulierte im Namen des Vereins.

*Bildrechte: Schützenverein Pfeifferhütte*

# CHORIfeen Lindelburg

## Gründungssitzung

Bereits im Herbst 2019 trafen sich singbegeisterte Frauen aus Lindelburg und Umgebung, um in einem Chor ihrem gemeinsamen Hobby nachzugehen. Unter der professionellen Chorleitung von Susanne Wittekind fing das gemeinsame Singen in den Räumen der FFW Lindelburg an. Nach dem ersten sehr publikumswirksamen Auftritt beim Adventsfenster-Singen 2019, hat „Corona“ den musikalischen Anfängen zunächst ein jähes Ende gesetzt.

Nun, seit Juli ist das Proben mit Chören wieder möglich und bei der evang. Gemeinde in Ezelsdorf wurde dem kleinen Chor auch ein Übungsraum zur Verfügung gestellt. Der Vereinsgründung stand damit nichts mehr im Wege.

Am 14. Sept. 21 trafen sich aktive und passive Mitglieder zur Gründungsversammlung. Hierbei wurde die anstehende Satzung diskutiert, über das weitere Vorgehen gesprochen und der Vorstand mit Katja Hamann, 1. Vorsitzende, Gundi Weissenberger, 2. Vorsitzende und Susanne Polak, Kassenführerin, einstimmig gewählt.

Die CHORIfeen freuen sich über weitere singbegeisterte aktive, sowie fördernde Mitglieder.

Interessenten sind herzlich willkommen und können sich gerne an den Chor wenden. Telefonisch unter 0151/25401335 oder per E-Mail an chorifeen-lindelburg@gmx.de



## Freunde für Garten- und Heimatkultur Lindelburg-Pfeifferhütte e.V.



### 23 Obstbäume suchen noch einen Paten

Der Herbst hat sich eingestellt und neben den wunderbaren Farben der Natur steht nun auch die Erntezeit vieler Obstbäume an.

Die Obstbaumallee entlang der Lindelburger Straße verbindet die beiden Ortschaften Pfeifferhütte und Lindelburg und idyllisch weiden die Kühe mit ihren Kälbern im oberen Ortsbereich hinter den Obstbäumen. Schön ist unser Landleben, wo man noch Natur und Ruhe genießen kann.

Seit vor einem Jahr der Gartenbauverein in Absprache mit der Gemeinde für die Pflege der Obstbäume Paten gesucht hat, hat sich viel getan. Von den 88 Bäumen, die sich beidseitig der Straße entlang ziehen, wurden bislang 65 Bäume in Patenschaften übergeben, für 23 Bäume wäre eine Patenschaft noch möglich und wünschenswert.

Die Vorgehensweise ist ganz einfach und unkompliziert. Jeder Bürger – egal ob er Mitglied im Gartenbauverein ist oder nicht – kann sich bei unserem 1. Vorstand Reinhold Dünnfelder unter 09183 9049194 oder per Mail (r.duennfelder@t-online.de) melden und ohne große Formalien eine Patenschaft übernehmen.

Es steht nicht zu befürchten, dass Kosten oder andere große Aufgaben auf die Baumpaten zukommen. Die Bäume wurden von der Gemeinde gepflanzt und sollte ein Baum trotz Patenpflege absterben, dann wird die Neupflanzung in der Regel auch wieder von der Gemeinde übernommen.

Als Baumpate schaut man regelmäßig nach seinem Baum ob Schäden zu erkennen sind, ggf. wird das Fallobst eingesammelt oder wenn wieder einmal ein extrem trockener Sommer kommt, dann bringt man dem Baum Wasser, was sogar kostenfrei per Hand aus dem Kanal geschöpft werden kann.

Und im Herbst kommt die Freude über die Früchte, die allein dem jeweiligen Baumpaten zustehen. Er darf alles abernten und kann „sein“ Obst weiter für sich verwerten.

Egal ob Kirsche, Zwetschge, Quitte, Birne oder Apfelbaum, ein regelmäßiger Pflegeschnitt muss sein. Aber niemand wird hierbei fragend allein gelassen. Auf Anfrage kann der Rückschnitt von fachkundigen Mitgliedern des Gartenbauvereins übernommen werden und der Pate entrichtet dafür einen kleinen Obulus. Wer kann und möchte, der legt natürlich selbst Hand an.





Baumpatin Hanna Dagmar an ihrem Apfelbaum

Entlang der Allee fallen die kleinen Schilder ins Auge, die an allen Bäumen angebracht sind, welche bereits unter Patenschaft stehen. Manche Paten sind namentlich vermerkt, andere sind lieber anonym geblieben. Warum bereits 9 der Schilder abgerissen oder anderweitig beschädigt wurden, ist nicht erklärbar und bedarf keinem weiteren Kommentar.

Auch unser Gartenbauverein hat sich der bundesweiten „**Aktion gelbes Band**“ angeschlossen. Im untenstehenden Text hat Reinhold Dünnfelder nochmals, in Anlehnung zum Beitrag vom Mitteilungsblatt 10/2021, eine Erläuterung zu dieser Aktion zusammengefasst.

Wir würden uns freuen, wenn weitere Patenschaften übernommen werden, dann wird die Allee noch schöner, es könnten in die Lücken noch Bäume gepflanzt werden und jeder, der eine Patenschaft übernimmt, kann einen Teil dazu beitragen, dass unser Dorf- und Landleben so schön erhalten bleibt.

Dagmar Hanna

## Die Schwarzachtal-Gemeinden beteiligen sich an der Aktion GELBES BAND. Worum geht es dabei?

### Wir beteiligen uns mit unserem Projekt Obstbaumpatenschaften

Jahr für Jahr verrotten in der Erntesaison tausende Kilogramm Obst. Viele Obstbaumbesitzer kommen oft mit der Ernte und Verwertung der vielen Früchte nicht nach oder haben schlichtweg kein Interesse daran.

Die bundesweite Aktion „**Gelbes Band**“ wollen auch wir im Rahmen unseres Projekts „**Patenschaften für Obstbäume an der Verbindungsstrasse Lindelburg / Pfeifferhütte**“ unterstützen.

Wir haben an den derzeit 23 Bäumen, bei denen noch keine Patenschaften erreicht wurden „gelbe Bänder“ angebracht. Die Frauenunion Schwarzenbruck hat in Abstimmung mit unserem Verein diese Aufgabe übernommen.

Zusätzlich wurden noch die nicht vergebenen Bäume, die heuer noch Obst tragen, mit einem blauen Hinweisschild „pflücken erlaubt“ gekennzeichnet. Die Früchte dieser Bäume können getrost von den Bürgern geerntet werden. Hierbei ist wichtig: Das Ernten erfolgt stets auf eigene Gefahr, ohne Leitern und nur für den eigenen Gebrauch.

Mit dieser Aktion soll nicht nur die sinnvolle Verwertung ungenutzter Obstbestände gefördert werden, sondern auch der Erhalt der artenreichen Kulturlandschaft in der Region unterstützt werden. Die



Anbringen gelbe Bänder - v.l. Isolde Hollweck, Michael Czerwek, 2. Vorstand

Sensibilisierung für regionale Produkte und die Förderung von Biodiversität sind Bestandteile des Entwicklungskonzepts (ILEK) der Kommunalen Allianz „Zukunftsregion Schwarzachtalplus“.

Reinhold Dünnfelder

## TSV Ochenbruck 21/25 e. V. www.TSV-Ochenbruck.de

### TSV Ochenbruck komplettiert Vorstandschaft

Was auf der ordentlichen Mitgliederversammlung am 04. September 2021 nicht gelang, klappte im zweiten Anlauf auf der außerordentlichen Mitgliederversammlung am 16. September 2021. Der TSV Ochenbruck konnte nach zweieinhalb Jahren ohne, endlich wieder einen 1. Vorsitzenden an die Spitze des Gesamtvereins wählen. Als neues Oberhaupt der „Ochis“ wurde Helmut Szabadi (Bildmitte) einstimmig von den anwesenden Mitgliedern ins Amt gewählt.

Doch zwischen der ordentlichen und der außerordentlichen Mitgliederversammlung rauchten die Köpfe. Petra Schöpfer, sie leitete bis dato als stellvertretende Vorsitzende die Geschicke des Gesamtvereins, stand auf der ordentlichen Mitgliederversammlung nicht mehr zur Wahl. Neue Kandidaten konnten im Vorfeld bzw. auf der Mitgliederversammlung nicht gefunden und somit nicht gewählt werden.

Der Verein war demzufolge ohne Vorstand und somit führungslos. Für Helmut Szabadi (war bereits als Beisitzer Teil der Vorstandschaft) und einige andere besorgte Mitglieder ein Zustand, den es schnell zu korrigieren galt. In der Folge kam es zu einigen konstruktiven und lösungsorientierten Gesprächen. Allen Beteiligten war klar, es musste Verantwortung übernommen werden.



Von links: Martin Fiegl (Beisitzer), Helmut Szabadi (1. Vorsitzender), Rainer Haid (stellv. Vorsitzender)

Das galt auch für den nun zweiten starken Mann im Gesamtverein. Rainer Haid (rechts im Bild) wurde ebenso einstimmig von den anwesenden Mitgliedern als stellvertretender Vorsitzender ins Amt gewählt. Mit Rainer Haid kehrt nach längerer Auszeit ein erfahrenes und sehr geschätztes Mitglied in die Vorstandschaft zurück.

Um die satzungskonforme Besetzung der Vorstandschaft komplett zu machen, fehlte nur noch ein Beisitzer. Diese Position wurde durch die Wahl von Helmut Szabadi als 1. Vorsitzenden vakant. Hier fand sich Martin Fiegl (links im Bild), der ebenso einstimmig von den anwesenden Mitgliedern ins Amt gewählt wurde. Mit Martin Fiegl, bisher vor allem als Übungsleiter in der Abteilung Fußball der „Ochis“ aktiv, wurde ein zwar noch unerfahrenes, aber sehr motiviertes Mitglied in die Vorstandschaft berufen.

Für die beiden Vorsitzenden und die neu formierte Vorstandschaft (bestehend aus insgesamt 9 Personen) gilt es, sich jetzt als Team zu finden und die anstehenden Herausforderungen besonnen und mit Weitblick anzugehen. Der Grundstein dafür ist dank der Arbeit der bisherigen Vorstandschaft, unter Führung von Petra Schöpfer, gelegt. Die Anforderungen an einen großen Breitensportverein wie den TSV Ochenbruck sind allerdings enorm und daher gilt es am Zeitgeist dranzubleiben. Man muss auf der einen Seite den Ansprüchen der Mitglieder gerecht werden, es muss auf der anderen Seite aber auch gelingen alle Mitglieder über ihre Eigenverantwortung noch näher an den Ge-

samtverein zu binden. Die Mitglieder und vor allem das Ehrenamt sind das große Faustpfand der „Ochis“.

Mit der Komplettierung der Vorstandschaft ist die Zukunft des TSV Ochenbruck gesichert. Jetzt braucht es eine langfristige Vision für den Gesamtverein, die über das 100-jährige Vereinsjubiläum im Jahre 2025 hinaus geht. Dabei dürfen selbstverständlich die kurzfristigen Herausforderungen nicht außer Acht gelassen werden.

*Bericht: Martin Fiegl*

## Fußballschnuppertag mit 237 Grundschulern im „Moor“

Im Rahmen des Weltkindertages 2021 konnte die Fußballabteilung der „Ochis“ den Schülerinnen und Schülern der Grundschule



### Fußball

Schwarzenbruck einen Fußballschnuppertag im „Moor“ anbieten. Endlich wieder Bewegung, Spaß am Spiel und Spaß in der Gemeinschaft. Etwas was vor allem während der Corona-Pandemie, speziell in den Phasen der staatlich verordneten Kontaktbeschränkungen und den Shutdowns, viel zu kurz kam.

Da beim Weltkindertag vor allem die besonderen Bedürfnisse von Kindern im Fokus stehen, beschlossen die TSV-Verantwortlichen aus dem Bereich „Fußball-Kleinfeld“ einen Beitrag zum Wohle der Kinder zu leisten. Es lag auf der Hand, dem Bedürfnis nach Bewegung volle Aufmerksamkeit zu schenken. Schulleitung und Fußballabteilung (Bereich „Fußball-Kleinfeld“) waren sich schnell einig, einen Fußballschnuppertag in die Tat umsetzen zu wollen. Der Grundstein für das Event konnte schnell gelegt werden, alle weiteren Abstimmungen zwischen Schule und Verein sowie die weiteren Vorbereitungen auf Vereinsseite liefen reibungslos ab.

Voller Vorfriede konnten die Trainerinnen und Trainer des TSV schließlich am 20.09.2021 insgesamt 237 Mädchen und Jungen aus den Jahrgangsstufen 1 bis 4 der Grundschule im „Moor“ begrüßen. Ziel der Übungsleiter war, dass man sich auf die einzelnen Jahrgangsstufen individuell einlassen konnte. Um das zu gewährleisten, wurden die Jahrgangsstufen nacheinander und getrennt voneinander betreut.



*Die Kids der Jahrgangsstufe 1 in Aktion*



*Die Jahrgangsstufe 4 der Grundschule Schwarzenbruck mit ihren Lehrern und den Übungsleitern der „Ochis“*

Die freiwilligen Übungsleiter der „Ochis“ hatten für die Kids einen Parcours mit mehreren Übungen vorbereitet. Die Übungen kamen aus den Bereichen Koordination, Passspiel, Torabschluss und Wettbewerb. Hauptaugenmerk bei der Auswahl der Übungen war, die Kids nicht zu überfordern, sondern jedem die Umsetzung der Aufgaben zu ermöglichen. Ganz im Sinne der Idee von kindgerechten Trainings- und Spielformen, die im Übrigen im Bereich „Fußball-Kleinfeld“ des TSV Ochenbruck standardmäßig angewendet werden.

Um im Rahmen der üblichen Schulzeit zu bleiben, war der Fußballschnuppertag nach insgesamt 4 Stunden mit Spiel, Spaß und Bewegung leider schon vorbei. Als Erinnerung an diesen etwas anderen Schultag bekamen die Kids jeweils eine persönliche Teilnahmeurkunde und jede der insgesamt 11 Schulklassen einen eigenen Fußball ausgehändigt. So sollen die Mädchen und Jungen der Grundschule Schwarzenbruck den Vormittag beim TSV Ochenbruck stets in guter Erinnerung bewahren.

Aus Sicht der Trainerinnen und Trainer des TSV war es ein super kurzweiliger Vormittag der ganz viel Freude bereitet hat. Jedes Kinderlachen war Lohn für die Arbeit, die im Vorfeld investiert wurde. Glücklich, aber auch etwas müde, konnte man zufrieden auf den Fußballschnuppertag im „Moor“ zurückblicken. Ganz nebenbei konnten sich Schule und Fußballabteilung (Bereich „Fußball-Kleinfeld“) bereits auf eine dauerhafte Kooperation mit ähnlichen Formaten verständigen. Eine richtige und wichtige Kooperation für die Gemeinde Schwarzenbruck, die Grundschule Schwarzenbruck und den Gesamtverein TSV Ochenbruck.

Es hat sich wieder mal gezeigt, zu was der TSV Ochenbruck als Freizeit- und Breitensportverein und speziell die Abteilung Fußball, im Stande ist zu leisten. Ein großer Dank an alle, die zum Gelingen dieses Tages beigetragen haben: Grundschule Schwarzenbruck vertreten durch Rektorin Sabine Dannich, Fußballabteilung TSV Ochenbruck, Jugendkoordinator „Fußball-Kleinfeld“, Trainerinnen und Trainer der „Kleinfeld-Ochis“ und natürlich die Mädchen und Jungen der Jahrgangsstufen 1 bis 4. Speziell die Kids haben diesen Tag so besonders gemacht. **VIELEN DANK!**

## JETZT Jahresmitgliedschaft beim TSV Ochenbruck sichern:

Dafür erhalten alle Grundschüler von der bayerischen Staatsregierung einen Gutschein zur Übernahme eines Teils des ersten Vereinsbeitrags bei Eintritt in einen Sportverein zwischen dem 14.09.2021 und dem 13.09.2022.

Details unter [www.mach-mit.bayern.de](http://www.mach-mit.bayern.de)

*Bericht: Martin Fiegl*

## Ambitionierter Restart am Ende eines schwierigen Jubiläumsjahres



### TSV-Akademieleiter Robert Macher mit personeller Überraschung

Schwarzenbruck – So hatten sich die Verantwortlichen der Karateakademie im TSV Ochenbruck e.V. ihr Jubiläumsjahr wahrlich nicht vorgestellt.

„Im Frühjahr 2021 wollten wir unser 15jähriges Bestehen ausgiebig feiern“, so Akademieleiter Robert Macher sichtlich enttäuscht, „und hofften, dass uns die Pandemie dennoch die Möglichkeit für lange zuvor angedachte Aktionen bieten würde. Aber das klappte dann aufgrund der Corona-Regelungen nicht.“

Lange gab es keinen wirklichen – oder nur sehr eingeschränkten – Sportbetrieb. Klar, dass sich dies auch auf die Gemüter der „Karatesportler aus dem Moor“ auswirkte. Klar, dass die Karateakademie – wie auch andere Sportvereine und -arten – mit enormen Herausforderungen konfrontiert war, Mitglieder bei Laune und überhaupt im Verein zu halten. „Leider gelang uns dies nur sehr eingeschränkt“, fügt Macher hinzu, „wir haben massiv Federn gelassen und auf dem Weg durch die Pandemie viele, zu viele Mitglieder verloren.“

Die zurückliegenden Wochen nutzte das erfahrene Funktionärs- und Trainerteam, um sich intensiv mit einem – wenn auch weiterhin mit gewissen Einschränkungen verbundenen – Restart wieder hochmotiviert und ambitioniert mit einem attraktiven Trainings- und Sportprogramm zu befassen. „Eine hohe Priorität genießt dabei die Gewinnung neuer Interessenten für unseren faszinierenden Sport, der ja auch durch Olympia 2020 in Tokyo für Aufmerksamkeit gesorgt hatte“, verdeutlicht der Akademiechef.

Der Startschuss dafür erfolgt in der Woche nach den Herbstferien. Ab **Mittwoch, 10.11.** bzw. **Freitag, 12.11.** können jeweils ab **18:00 Uhr** angehende Karatekämpfer buchstäblich „ihre ersten Schritte im Karate“ unter fachkundiger Aufsicht im Trainingsraum der **Bürgerhalle** gehen.



Das Besondere wird dabei sein, dass neben dem „Haupttrainer“ künftig ein bis zwei weitere Trainer vor Ort sein werden, um eine bestmögliche und individuelle Integration „der Neuen“ zu gewährleisten. Um dies zu bewirken hatte man die vergangenen Monate genutzt, um geeignete Braun- und Schwarzgurte im Rahmen eines internen Train-the-Trainer-Programms umfassend auf die neue Aufgabe vorzubereiten.

„Die Stimmung bei den Trainern ist sehr, sehr gut. Man möchte, dass es endlich wieder mit Vollgas losgeht“, erklärt Macher, der seine Mitstreiter im Rahmen der finalen Sitzung mit einer ganz besonderen Personalie überraschte.

„Reiner Hager, Gründer der TSV-Karateakademie und inzwischen 6. DAN, wird uns künftig mit seiner 40jährigen Karateerfahrung wieder operativ im Rahmen verschiedener Trainingsformate (z.B. Master-Class), als Prüfer für Kyu- und DAN-Prüfungen sowie bei wichtigen Aufgaben (z.B. Öffentlichkeitsarbeit, Multiplikatorenschulungen) unterstützen, auch ohne formelles Amt. Ich freue mich sehr darüber, dass ich ihn für eine Art ‚Comeback‘ gewinnen konnte“, so Macher. Hager hatte sich im Dezember 2018 von der Bühne verabschiedet, um damit einen Generationswechsel zu initiieren.

Der „heiße Draht“ zur Karateakademie: info@worldofkarate.de

## Kleinanzeigen

**Baumfällung in Gärten – Wurzelstockfräsen alle Größen – Heckenschnitt.**

Telefon (09188) 30 73 51 oder (0171) 1 28 77 99

**Acker, Wiese, Wald und Ödland zu kaufen gesucht.**

Tel.: 0177 8 59 70 08.

**Landwirtschaftliche Fläche zu pachten gesucht.**

Telefon 0177/8597008

**Klavierstimmungen**

Günter Schwan Tel. 0172/8 64 28 19 oder 09183/44 66

**Vermiete in Postbauer-Heng sehr schöne und helle, gut geschnittene 3-Zimmer-Wohnung mit Balkon.**

Tel. 0171/4441561

**SU Bauernhof/Grundstück Pferdehaltung**

**Wir (Julia 38 und Michael 37 Jahre) suchen ein Grundstück oder einen alten Bauernhof zur Pferdehaltung im Umkreis Postbauer, Altdorf, Neumarkt, Burgthann, Schwarzenbruck. Ab etwa 5000 m<sup>2</sup>. Zur Pacht, Miete oder Kauf. Erfahrung in Pferdehaltung und Maschinenumgang vorhanden. Telefon 0171 7485711**

**Das ASB-Kinderhaus WURZELAUS8 in Gsteinach sucht zum 01.01.2022 Reinigungskräfte (Mini-Job)**

Frau Husmann Tel. 09128-9233500

**Redaktionsschluss für die Ausgabe Dezember 2021 des Mitteilungsblattes bitte beachten!**

**Beiträge, Termine und Inserate, die in dieser Ausgabe veröffentlicht werden sollen, müssen bis **spätestens 15. November 2021 um 12.00 Uhr** bei der Gemeinde Schwarzenbruck abgegeben werden.**

**Bitte senden Sie Ihre Beiträge ausschließlich an folgende E-Mail-Adresse: [mitteilungsblatt@schwarzenbruck.de](mailto:mitteilungsblatt@schwarzenbruck.de)**



# Endres

**Schweißarbeiten vom Fachmann  
Blech- und Maschinenteile  
Wannen und Behälter  
Zaun – Tore – Geländer  
Metalldesigne in Stahl und Edelstahl**

*Schweiß & Konstruktionstechnik • [info@Konstruktion-endres.de](mailto:info@Konstruktion-endres.de)*

**Möninger Straße 36  
90602 Seligenporten**      **Telefon: 09180/1 86 84 - 0  
Telefax: 09180/1 86 84 - 60**




**FREUDE IST SPORTLICH FAIR.**

Wir sind für Sie da, zu allen Fragen rund ums Thema Fahrfreude. Ob Sie sich nur unverbindlich informieren, eine Probefahrt machen oder einen Service-Termin für Ihren BMW vereinbaren wollen.

**AUTOHAUS PARTL NEUMARKT**

**BMW EfficientDynamics**  
Weniger Verbrauch. Mehr Fahrfreude.



## schwarzenbruck

Wichtige Telefonnummern der Gemeindeverwaltung Schwarzenbruck  
Telefon 09128/99 11-

Zentrale	-0
Einwohnermeldeamt	-133
Ordnungsamt	-132
Amt für Bürgerangelegenheiten	-130 & -131
Kasse	-121 & -122
Verbrauchsgebühren, Hundesteuer	-128
Bau- und Umweltamt	-140

---

Wasserwerk	09128/ 29 49
Notdienst Wasserwerk	0172/844 02 45
Bücherei	09128/1 34 56

<p><b>Impressum</b> Mitteilungsblatt der Gemeinde Schwarzenbruck</p> <p><b>Herausgeber:</b> Kilian-Verlag</p> <p><b>Verantwortlich für die Schriftleitung:</b> Stefan Kilian</p> <p><b>Verantwortlich für Beiträge zu Öffentlichkeitsarbeit der Gemeinde Schwarzenbruck:</b> Erster Bürgermeister Markus Holzammer</p> <p><b>Verantwortlich für die Anzeigen:</b> Kilian-Verlag</p> <p><b>Anschrift:</b> Kilian-Verlag Kirchenweg 22 90602 Pyrbaum-Rengersricht Tel.: 09180/8 54 Fax: 0911/31 17 81 e-Mail: <a href="mailto:printmedien@kilian-verlag.de">printmedien@kilian-verlag.de</a></p>	<p><b>Druck:</b> Kilian-Druck, Nürnberg</p> <p><b>Verteilung:</b> Monatlich kostenlos in jeden Haushalt im Gemeindegebiet.</p> <p><b>Auflage:</b> 4300 Exemplare</p> <p>Dieses Mitteilungsblatt ist kein Amtsblatt im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen. Es ist politisch unabhängig. Eine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird nicht übernommen. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder und müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Abdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Verlages gestattet. Für Irrtümer kann keine Haftung übernommen werden. Der Herausgeber behält sich bei Bedarf Kürzungen der eingereichten Beiträge vor.</p>
--	---



# Hubert Heßlinger

**DACHDECKERMEISTER • SPENGLERMEISTER  
GAS- UND WASSER-INSTALLATIONSMEISTER**

## DACHDECKEREI

- Steildächer
- Flachdächer
- Fassadenverkleidung
- Dachfenster
- Reparaturarbeiten

## SANITÄR

- Badsanierung
- Reparaturarbeiten

## SPENGLEREI

- Dachrinnen
- Kamineinfassung
- Kaminverkleidung
- Kaminhaube
- Gaubenverkleidung
- Mauerabdeckung
- Blechdächer
- Blitzableiterbau
- Kühlerreparatur
- Edelstahl-Geländer

## HOLZBAU

- Dachgauben
- kl. Dachstühle, Carport
- kl. Gartenhaus, Schuppen

92353 Postbauer-Heng Telefon (09188) 2828  
Gewerbegebiet-Ost 13 Telefax (09188) 3618  
hubert.hesslinger@t-online.de

**Getränkeland Müller**  
LEBENS-WEIßBROT

**OBERFERRIEDEN**  
Am Espen 2  
☎ 0 91 83-9 02 90 19

**ANGEBOT • 27.10.-09.11.2021**

<b>afri</b> 24 x 0,2 l Pfund: 5,00 € <b>12,99 €</b> 2,71 € / l	<b>Glossner</b> BOCK BOCK DOPPELBOCK 8 x 0,33 l Pfund: 2,79 € <b>5,79 €</b> 2,19 € / l	<b>Mc NEUMARKTER</b> MULTIVITAMIN SILBE 20 x 0,5 l • Pfand: 3,10 € <b>12,99 €</b> 1,30 € / l
<b>Schweppes</b> ORIGINAL BITTER LEMON RUSSIAN WILD BERRY TROPEN TONIC WATER 9 x 1,0 l Pfund: 2,40 € <b>7,99 €</b> 1,33 € / l	<b>BOCK BOCK</b> 20 x 0,33 l Pfund: 4,50 € <b>14,49 €</b> 2,20 € / l	<b>KAPUZINER</b> 20 x 0,5 l Pfund: 4,50 € <b>11,99 €</b> 1,20 € / l
<b>KULMBÄCHER</b> Premium Pils 20 x 0,5 l Pfund: 3,10 € <b>11,99 €</b> 1,20 € / l	<b>NEUMARKTER</b> MINERALBRUNNEN Spritzig Medium natürlich 9 x 1,0 l Pfund: 3,75 € <b>4,44 €</b> 0,49 € / l	<b>ERDINGER</b> Weißbräu Verschiedene Sorten 20 x 0,5 l Pfund: 3,10 € <b>14,99 €</b> 1,50 € / l
<b>RHÖN SPRÜDEL</b> Mineralwasser 12 x 1,0 l Pfund: 3,30 € <b>5,99 €</b> 0,50 € / l	<b>Glossner</b> HOPFENGARTEN PILS 20 x 0,5 l • Pfand: 3,10 € <b>13,99 €</b> 1,40 € / l	

From Götter, Frau Honesch and Herr Ludwig freuen sich auf Ihren Besuch!

**MO-FR: 8:00-12:30 / 13:30-18:00 Uhr • Samstag: 8:00-14:00 Uhr**

## Handy & Computer-Reparatur

**Fun MEDIA**

[www.funMEDIA.de](http://www.funMEDIA.de)

### Alle Marken – Alle Modelle

### Ersteinrichtung von Windows 11

- ▶ Wir überprüfen, ob Ihr Rechner W11 tauglich ist
- ▶ Wir machen ihn bereit für die Erstinstallation
- ▶ Wir führen die Erstinstallation mit Ihnen durch
- ▶ Wir schulen Sie im Umgang mit Windows 11





Wegen unserem Vor-Ort-Service sind wir nicht immer in der Werkstatt!

**09188/903471 0176/62348638 [service@funmedia.de](mailto:service@funmedia.de)**

Anfahrt bis 10 km kostenlos

Privatkunden 15 Minuten 15 Euro Firmenkunden 15 min 20 Euro



**EIBNER REGNATH**  
25 JAHRE PERFORMANCE

## NEUE HAUSTÜR?

JETZT NOCH BAFA-ZUSCHUSS  
FÜR RENOVIERUNG SICHERN!

# 21.11.2021

## VERKAUFSOFFENER SONNTAG BERCHING



[WWW.EIBNER-REGNATH.DE](http://WWW.EIBNER-REGNATH.DE)

INDUSTRIEPARK ERASBACH B2 · 92334 BERCHING · TELEFON: 08462 / 9424 - 0